Verzeichnis



1.	Einführung	S. 1
2.	Installation and Inbetriebnahme	S.26
3.	Elektrisches System	S.48
4.	Kontroller	S.86
5.	Smart Home	S.193
6.	IoT System	S.208
7.	Troubleshooting	S.227



Produkt-Einführung

R290 M-Thermal Arctic HT Serie + Mars Serie

Inhalt



MIDEA HVAC AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie



01	Einleitung	
02	Komfort	
03	Kaskade	

Komplettlösung



Gebläsekonvektor -Solar panel User interface Low temperature radiator Under-floor heating Domestic hot water tank Mono outdoor unit

- Anbindung an AHS (Zusatzheizquelle)
- Solar

Portfolio



Leistung(kW)		4	6	8	10	12	14	16
Stromzufuhr	220~240V-1N-50Hz	•	•	•	•			
Stromzurum	380~415V-3N-50Hz					•	•	•
Aussehen			Gutes				Q IN	

Temperaturgrenzen





R290 M-Thermal Arctic HT Serie Einleitung

MH-Kit





R290 M-Thermal Arctic HT Serie Einleitung

MH-Kit







Komfort

Fernbedienung

• Die Benutzeroberfläche kann alle Anwendungen anzeigen





Zone (1				
	29,8 (29,8 S		02:00 OFF	
	<u>ل</u>	₩ ¥	٩	

Fernbedienung





Wohlfühlbereich

• M-thermal kann für die Fußbodenheizung verwendet werden, indem Fußbodenheizungsschleifen an das Gerät angeschlossen werden. Die Fußbodenheizung ist die komfortabelste Heizmethode.







Schallpegel



Das 4kW-Modell erzeugt dank mehrfacher Optimierung einen Schalldruckpegel von 35dB(A) in 3 Metern Entfernung.



Testbedingungen:

- 1. 7°C Verdampferluft, 85% R.H., Kondensatorwasser in/out 30/35 °C
- 2. Verflüssigerluft in 35 °C. Verdampferwasser ein/aus 23/18 °C.

Legionellen



 Desinfektionsfunktion wird verwendet, um Legionellen durch 70 °C Wasser zu töten, um die Gesundheit und Sicherheit zu gewährleisten. Diese Funktion kann über die Benutzeroberfläche aktiviert werden.



Legionella die immediately
90% legionella die in 2 minutes
90% legionella die in 2 hours

Legionella is active

Legionella survive but is inactive



70 °C



	DHW settings
Disinfect	ON >
Fast DHW	
Tank heater	
OHW pump	on >

Appsteuerung

SmartHome APP





- Konzipiert für Endverbraucher
- Einfache Einstellung
- Überwachung des Gerätestatus und des Energieverbrauchs
- Bequeme Fernbedienung



Appsteuerung

- MIDEA HVAC AKADEMIE
- M thermal Einheit kann über APP gesteuert werden und der Energieverbrauch kann auf APP angezeigt werden.
- Energiesparvorschläge können auf der APP angezeigt werden.



Appsteuerung

• Stromverbrauchs- und Kostenberechnungsfunktionen können zur Kontrolle des verbrauchten Stroms aktiviert werden.





Wartung



44



Nadelventil

Elektrische Teile

Wartung

- Der Steuerkasten des Wechselrichters kann zur Fehlersuche und zum Austausch vollständig herausgezogen werden.
- Die Verfahren zur Fehlersuche auf der Wechselrichterplatine wurden extrem vereinfacht.







MIDEA HVAC

AKADEMIE

USB Funktion





- Übertragung von Parametereinstellungen zwischen verdrahteten Controllern Die Parametereinstellungen können von verdrahteten Steuerungen auf USB kopiert werden. Der Installateur kann die Einstellungen schnell über USB von einem Regler auf einen anderen kopieren, was die Zeit für die Installation vor Ort spart.
- Bequemes Programm-Upgrade f
 ür das Ger
 ät
 Der Installateur kann das Programm auf dem USB speichern. Es besteht keine Notwendigkeit, andere schwere Ger
 äte zu tragen, sondern nur USB kann
 Programm-Upgrade von Innen- und Au
 ßeneinheit zu realisieren.





Kaskade

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kaskade

Kaskade

• Mit dem MODBUS RTU-Kommunikationsprotokoll können bis zu 16 verdrahtete Steuerungen und 96 Einheiten an das BMS angeschlossen werden (bauseits).







Mars Serie







Mars Serie Einleitung

Portfolio



Leistung(kW)		26	30	35
Spannungsversorgrung	380~415V-3N-50Hz	•	•	•

Temperaturgrenzen



MIDEA HVAC

AKADEMIE

Vergleich der Vorlauftemperaturen



Betriebsmodus	Umgebungstemperatur	Einstellbare Vorlauftemperaturen
Kühlen	-15~48℃	0~25℃
Heizen	-25~43℃	25~85℃
Brauchwasser	-25~43℃	<u>20~75°C</u>



Danke für die Aufmerksamkeit





Installation und Inbetriebnahme

R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Inhalt



MIDEA HVAC

AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie







- 1. Die Wärmepumpe muss in einem geschlossenen Wassersystem installiert werden.
- 2. Der maximale Wasserdruck ist ≤ 3 bar.
- 3. Die maximale Wassertemperatur ist \leq 75° C.
- 4. An allen Tiefpunkten der Anlage müssen **Entleerungshähne** vorhanden sein, damit der Kreislauf bei Wartungsarbeiten vollständig entleert werden kann. Wenn die Wärmepumpe ausgeschaltet ist, muss das gesamte Wasser abgelassen werden, wenn die Frostgefahr besteht.
- 5. Wir empfehlen die Verwendung eines 3-Wege- Ventil, um eine vollständige Trennung zu gewährleisten, und die maximale Umschaltzeit des Ventils sollte weniger als 60 Sekunden betragen.
- 6. Entlüftungsventile müssen an allen hoch gelegenen Punkten des Systems installiert werden und sollten für die Wartung leicht zugänglich sein. Im Gerät befindet sich ein Entlüftungsventil. Stellen Sie sicher, dass dieses Entlüftungsventil gelockert ist, damit die Luft im Wasserkreislauf automatisch abgelassen werden kann.
- 7. Über dem Entlüftungsventil der Wärmepumpe befindet sich eine schwarze Kunststoffabdeckung, die verhindern soll, dass das Entlüftungsventil Wasser auf die elektrische Steuerung spritzt. Während der Entlüftung darf die Abdeckung nicht geschlossen werden.
- 8. Während des Befüllens ist es möglicherweise nicht möglich, die gesamte Luft im System zu entfernen. Die verbleibende Luft wird während der ersten Betriebsstunden des Systems über das Entlüftungsventil entfernt. Danach kann ein Nachfüllen des Wassers erforderlich sein.

- Fülle Sie die Anlage nach VDI 2035, um Schäden an der Anlage zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass das automatische Entlüftungsventil geöffnet ist.
- Mit einem Wasserdruck von ca.
 2,0bar auffüllen. Luft im Kreislauf über die Schnellentlüfter abblasen lassen. Luft kann zu einer Fehlfunktion der elektrischen Zusatzheizung führen

Wasserinhaltsstoffe + Kennwerte	Platten-WT, kupfergelötet	Platten-WT nickelgelötet
oH- Wert	7-9 (unter Beachtung des SI- Index)	6-10
Sättigungsindex SI (delta pH- Wert)	-0,2 < 0 < +0,2	keine Festlegung
Gesamthärte	6-15°dH	6-15°dH
Leitfähigkeit	10-500μS/cm	keine Festlegung
abfiltrierbare Stoffe	< 30mg/l	< 30mg/l
Chloride (Cl ⁻)	< 500mg/l bei 10°C	< 500mg/l bei 10°C
freies Chlor (Cl)	< 0,5mg/l	< 0,5mg/l
Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	< 0,05mg/l	keine Festlegung
Ammoniak (NH₃/NH₄⁺)	< 2 mg/l	keine Festlegung
Sulfat (SO ₄)	< 100 mg/l	< 300mg/l
Hydrogenkarbonat (HCO ₃ ⁻)	< 300 mg/l	keine Festlegung
Hydrogenkarbonat/ Sulfat	> 1,0	keine Festlegung
Sulfid (S ²⁻)	< 1 mg/l	< 5mg/l
Nitrat (NO ₃)	< 100 mg/l	keine Festlegung
Nitrit (NO ₂)	< 0,1 mg/l	keine Festlegung
Eisen (Fe)	< 0,2mg/l	< 0,2mg/l
Mangan (Mn)	< 0,1 mg/l	< 0,1mg/l
freie aggr. Kohlensäure (H ₂ CO ₃)	< 20mg/l	keine Festlegung





Minimales Wasservolumen

Prüfen Sie, ob das gesamte Wasservolumen der Anlage mindestens 40 Liter beträgt, ohne das interne Wasservolumen des Außengeräts.

Minimale Durchflussmenge

Prüfen Sie, ob der Mindestdurchfluss in der Anlage unter allen Bedingungen gewährleistet ist. Diese Mindestdurchflussmenge ist während der Abtauung/des Backups erforderlich.

Unit	Minimum flow rate required
4-10 kW	0.40 m ³ /h
12-16 kW	0.70 m ³ /h

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Installation und Inbetriebnahme

Installation



4-6 kW



8-16 kW

Anschluss an den Wasserkreislauf





Wasserkreislaufanschluss

Rohrdurchmesser

M-thermal Model	Diameter (mm)	Breite (mm)
4-6kW(Mono)	DN25	4.0
8-16kW(Mono)	DN32	4.6

Durchflussmenge (m/s)

Diameter (mm)	15	20	25	32
Geschlossener Wasserkreislauf	0.4~0.5	0.5~0.6	0.6~0.7	0.7~0.9

Die Durchflussgeschwindigkeit der Hauptleitung darf 1m/s nicht überschreiten.



Isolation

Material : B1 Feuerwiderstandsklasse , Wärmeleitfähigkeit < 0.039 W/mK Breite : 19-50 mm;









SV1:





Spannung	220-240 VAC
Maximaler Betriebsstrom (A)	0,2
Minimaler Kabelquerschnitt (mm ²)	0,75
Signaltyp des Steueranschlusses	Тур 2

SV1 dient zum Umschalten von Warmwasserbetrieb und Raumheizungs-/Kühlungsbetrieb AN: Brauchwasserbetrieb AUS: Heizbetrieb/Kühlbetrieb



R290 M-Thermal Arctic HT Serie Installation und Inbetriebnahme

SV2:

CN11 - No Spannung 220-240 VAC Maximaler Betriebsstrom (A) 0,2 Minimaler Kabelquerschnitt (mm²) 0,75

 Minimaler Kabelquerschnitt (mm²)
 0,75

 Signaltyp des Steueranschlusses
 Typ 2

SV2 dient zum Umschalten von Heiz- und Kühlseite. Heizbetrieb: AN Kühlbetrieb: AUS



R290 M-Thermal Arctic HT Serie Installation und Inbetriebnahme

Installation



SV3:



SV3 arbeitet mit PUMPC als Mischstation für Doppelzonenregelung. In Abhängigkeit von der Wassereintrittstemperatur schaltet sich der SV3 regelmäßig ein und aus.
Installation

MIDEA HVAC AKADEMIE

Die M-Wärmepumpe steuert das Ventil für die Endgeräte (wie FCU, Heizkörper oder Fußbodenheizung) nicht.

Normalerweise übernehmen die Terminals die Kontrolle für sie.

Midea kann auch eine Vielzahl von Gebläsekonvektoren liefern, für die wir Komplettlösungen haben.





Zusätzliche Umwälzpumpe P_o:

Installation CN11 Tsolar 21 ater pipe Id water pipe Control signal Stromversorgung FCU Zone1 AHS RAD Tw2 Spannung 220-240 VAC SV1 Maximaler Betriebsstrom (A) 0,2 Zone2 Minimaler Kabelguerschnitt (mm²) 0.75 P_d FHL Signaltyp des Steueranschlusses Typ 2 T5 PUMPC arbeitet mit SV3 als Mischstation für Doppelzonenregelung. TBH -Wenn ZONE 2 eingeschaltet ist, ist PUMPC eingeschaltet. Domestic hot water tank

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Installation und Inbetriebnahme

Zone-2-Pumpe P_c:



Installation

Solarenergiepumpe P_s:



Spannung	220–240 VAC		
Maximaler Betriebsstrom (A)	0,2		
Minimaler Kabelquerschnitt (mm²)	0,75		
Signaltyp des Steueranschlusses	Тур 2		

PUMPS ist die Pumpe für den solaren Warmwasserkreislauf.

Der Warmwassermodus ist eingeschaltet und die Anforderungen für das Solarsystem sind erfüllt, die PUMPEN werden eingeschaltet.





Installation

Ausdehnungsgefäß

- Die Anlage enthält ein 8l Ausdehnungsgefäß. Dieses hat einen Vordruck von 1bar.
- Das Ausdehnungsgefäß muss dem Wasservolumen in der Anlage entsprechen.
- Wenn mehr, als 1331 in der Anlage sind muss ein zusätzliches Ausdehnungsgefäß eingebaut werden.







Installation

Pufferspeicher



Pufferspeicher Volumen Anforderungen	
--------------------------------------	--

NO.	model	Balance tank (L)			
1	4~10 kW	≥25			
2	12~16 kW	≥40			
3	Cascade system	≥40*n			
n:The out	door unit numbers				



15 Input define							
15.1 M1M2							
15.2 Smart grid							
15.3 T1T2							
15.4 Tbt							
15.5 P_X PORT							

Installation

Separate trennung von Starkem und Schwachem Strom

Strake und schwache Stromkabel sollten nicht zummen geführt werden.



123	For high voltage wiring.
4	For low voltage wiring.
5	Safety valve drain.

8-16 kW





Page 18



Installation

Stromversorgung



AKADEMIE

OFM

Hauptstromversorgung:

Unit	Power supply	Maximum circuit current (A)	Minimum wire size (mm ²)		
4 kW		16	(2+PE) x (2.5-4)		
6 kW		<mark>1</mark> 6	(2+PE) x (2.5-4)		
8 kW	220-240V~ 50 Hz	20	(2+PE) x (4-6)		
10 kW		20	(2+PE) x (4-6)		
12 kW		31	(2+PE) x (6-10)		
14 kW		31	(2+PE) x (6-10)		
16 kW		31	(2+PE) x (6-10)		
12 kW 3PH		11	(4+PE) x (2.5-4)		
14 kW 3PH	380-415V 3 N~50 Hz	11	(4+PE) x (2.5-4)		
16 kW 3PH		11	(4+PE) x (2.5-4)		

System	Voltage (V)	Hz	Min. (V)	Max. (V)	MCA (A)	TOCA (A)	MFA (A)	MSC (A)	RLA (A)	ĸw	FLA (A)
4kW	220-240	50	<mark>198</mark>	264	12	16	20		10	0.08	0.32
6kW	220-240	50	198	264	13.5	16	20		10	0.08	0.32
8kW	220-240	50	198	264	16	20	25		13	0.17	0.80
10kW	220-240	50	198	264	17.5	20	25		13	0.17	0.80
12kW	220-240	50	198	264	25	31	32		18	0.2	0.80
14kW	220-240	50	198	264	26.5	31	32		18	0.2	0.80
16kW	220-240	50	198	264	28	31	32		18	0.2	1.30
12kW 3-PH	380-415	50	342	456	8.5	11	16		18	0.2	0.57
14kW <mark>3-PH</mark>	380-415	50	342	456	9	11	16		18	0.2	0.57
16kW 3-PH	380-415	50	342	456	9.5	11	16		18	0.2	1.25

Compressor

Power current

Outdoor unit

Backup Heater

Backup heater type	Power supply	Maximum circuit current (A)	Minimum wire size (mm ²)		
3 kW	220-240V~ 50 Hz	13.5	(2+PE) x(2.5-4)		
9 kW	380-415V 3N~ 50 Hz	13.5	(3+PE) x(2.5-4)		

	C	outdoor l	Jnit	Power Current			
System	Voltage (V)	Hz	Min. (V)	Max. (V)	MCA (A)	TOCA (A)	MFA (A)
3kW 1-PH	220-240	50	198	264	13.5	13.5	20
3kW 3-PH	380-415	50	342	456	4.5	4.5	20
6kW 3-PH	380-415	50	342	456	9	9	20
9kW 3-PH	380-415	50	342	456	13.5	13.5	20



AHS & IBH Verdrahtung

Verdrahtung für Verdrahtung der Verdrahtung für 3KW **9KW IBH** Zusatzzheizzquelle IBH 220V 0.2A output Trockenkontakt 220V 0.2A output AHS1 AHS2 CI CN11 **CN11 CN11** 220V 0.2A output ,-----External IBH box External IBH box FUSE Power supply Voltage Maximum running current (A) KM1 A2 Minimum wire size (mm²) Control port signal type · Additional heat source ·



220-240 VAC

0.2

0.75

Type 2

Installation

Kabelgebundene Fernbedienung



Die Maximallänge des Kabels, von der Anlage zur Kabelgebundenen Fernbedienung, sollte nicht 50m überschreiten.



Input voltage (HA/HB)	18 VDC
Wire size	0.75 mm ²
Wire type	2-core shielded twisted pair cable
Wire length	L1<50 m



ENDE





R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Inhalt



R290 M-Thermal Arctic HT Serie AKADEMIE









Kontrollbox

Einleitung zur Kontrollbox

Platinenoptimierung

• Für das R290-System wurden die Platinen optimiert und für eine einfache Wartung integriert.

Hauptplatine



MIDEA HVAC AKADEMIE



Inverter Platine(mit Filterboard)

R32 System

R290 System



Hauptplatine 4-16kW





Inverter Platine 4-10kW (1-Phase)





Inverter Platine(4-6 kW)

Inverter Platine(8-10 kW)

Inverter Platine12-16kW





Explosionssichere Konstruktion





R290 ist ein entflammbares Kältemittel, die Arctic-Serie verwendet explosionsgeschützte Platinen, um die Zuverlässigkeit zu erhöhen.

USB Funktion



Übertragung von Parametereinstellungen zwischen kabelgebundenen Fernbedienungen

Parametereinstellungen können von einer kabelgebundenen Fernbedienung auf USB kopiert werden. Der Installateur kann die Einstellungen schnell von einer Fernbedienung auf eine andere über USB kopieren.

Komfortables Programm-Upgrade für das Gerät

Der Installateur kann das Programm auf dem USB-Stick speichern. Es besteht keine Notwendigkeit, andere schwere Geräte für das Upgrade zu tragen.



Layout der elektrischen Kontrollbox









Elektrische Kontrollbox

Stromanschluss

Layout der elektrischen Kontrollbox



MIDEA HVAC

AKADEMIE Monobloc 8-10kW Monobloc 4-6kW **Inverter Kontrollbox Inverter Kontrollbox Stromanschluss Klemmen Stromanschluss Klemmen** Hauptplatine Hauptplatine

Layout der elektrischen Kontrollbox





Einfache Wartung

- Der Kontrollbox des Inverters kann zur Fehlersuche und zum Austausch vollständig herausgezogen werden.
- Die Verfahren zur Fehlersuche auf der Inverterplatine wurden extrem vereinfacht.









DC- Inverter Prinzip und Verdrahtungsplan

Einführung in die Funktionsweise des DC- Invertersystems sowie in die die Verdrahtung zwischen verschiedenen Platinen

Schaltplan 1-Phase (4-16kW)





MIDEA HVAC AKADEMIE

Schaltplan 3-Phasen (12-16kW)





Modbus Verkabelung









AHS1/AHS2 Trockenkontakt



Additional heat source

SV1 220V 0.2A output



SV2 220V 0.2A output MIDEA HVAC AKADEMIE



8



SV3 220V 0.2A output



Zone2 Pump_c 220V 0.2A output



Zusätzliche Zirkulationspumpe Pump_o 220V 0.2A output









Solar Energie Pump_s 220V 0.2A output



DHW Pipe Pump_d 220V 0.2A output



Alarm oder Abtauung Run P_x 220V 0.2A output







Page 21

Verkabelung der elektrischen Komponenten



Externe IBH-Box (3kW) 220V 0.2A output



Externe IBH-Box (9kW) **MIDEA HVAC** 220V 0.2A output EMIE 14151617 BH2 BH1 C1 C1 CN11 0 REAML External IBH box

RT - Steuerung der Moduseinstellung 12V Niederspannungs-Eingang



RT – Einzelzonenregelung 12V Niederspannungs-Eingang



RT – Doppelzonensteuerung 12V Niederspannungs-Eingang





zone1

zone2

Page 23



MIDEA HVAC

AKADEMIE

Solar Eingangssignal 12V Niederspannungseingang



Remote Shutdown Control Trockenkontakt Signal



Smart Grid Funktion 12V Niederspannungseingang




MH-Kit







IBH Diagram-Optional

3kW IBH Diagramm



Standard Einstellungen



IBH Diagram-Optional



Standard Einstellungen







Inverter PCB Failure Detect

Beispiel: 12-16 kW-Geräte zur Erläuterung der verschiedenen PCBs

Inverter Board (12-16kW, 1 Phase)





Inverter Board (12-16kW, 1 Phase)

Schritt 1 überprüfe AC \rightarrow DC

- Einschalten
- Prüfen Sie die Gleichspannung.





Test	Test	Punkte	Normal	Abnormal
Sequenz	+(Rot)	- (Schwarz)	NUIIIIai	Apriormai
Stand by	Р	N	310 - 340V	/
Betrieb	Р	Ν	370 - 400V	/

Inverter Board (12-16kW, 1 Phase)

Schritt 2: Prüfen Sie die Diode des Wechselrichterteils,

- Schalten Sie die Stromversorgung ab.
- Warten Sie 10 Minuten, bis sich der Kondensator entladen hat, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Entfernen Sie alle Anschlusskabel.
- > Wenn einer der Testwerte abnormal ist, ist die 1-Phasen-Wechselrichterplatine ausgefallen.





Inverter Board (12-16kW, 3 Phasen)







Inverter Board (12-16kW, 3 Phasen)

Schritt 1: Prüfen Sie den Teil AC \rightarrow DC

- Einschalten \geq
- Prüfen Sie die Gleichspannung.





1

Inverter Board (12-16kW, 3 Phasen)

Vor der Messung der Inverterplatine

- Stromzufuhr unterbrechen.
- Warten Sie 10 Minuten, bis sich der Kondensator entladen hat, um einen Stromschlag zu vermeiden. AKADEMIE
- Entfernen Sie alle Anschlusskabel.
- > Wenn einer der Testwerte abnormal ist, ist die 3-Phasen-Inverterplatine ausgefallen.



MIDEA HVAC

Verdichter

DC Verdichter





- 3 Windungen : R(U&V)=R(U&W)=R(V&W)
- R (U/V/W & Gehäuse) = ∞(>3MΩ)

Verdichter





ENDE





Kabelgebunde Fernbedienung

R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Inhalt



MIDEA HVAC

AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie





Installation





Installation

- Die kabelgebundene Fernbedienung sollte in Innenräumen installiert werden und nicht direkt dem Sonnenlicht ausgesetzt sein.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem entflammbare Gase austreten können. Wenn entflammbare Gase austreten und in der Nähe der kabelgebundenen Fernbedienung verbleiben, kann ein Brand entstehen.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort mit viel Öl, Dampf oder Sulfidgas. Andernfalls kann sich das Gerät verformen und ausfallen.
- Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in die kabelgebundene Fernbedienung, indem Sie die Kabelanschlüsse während der Verkabelung mit einer Dichtung und Kitt abdichten.





R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Verkabelung



Eingangsspannung (HA/HB)	18 VDC
Kabelquerschnitt	0,75 mm ²
Durchführung	2-adriges, abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel
Kabellänge	L1<50 m



 Die Maximallänge des Kommunikationskabels darf nicht 50m überschreiten R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Verkabelung









Benutzeroberfläche

- Die Benutzeroberfläche kann alle Anwendungen anzeigen
- Die Benutzeroberfläche kann den detaillierten Status anzeigen











Benutzeroberfläche





Icon	Name	Definition
Ξ	Menu / Return	When on main page:enter menu page When on other pages: return to the previous page
0	Confirm	Confirm the selection/ Save the setting/ Enter the next page
\bigcirc	ON / OFF	Turn on/off zone 1, zone 2, DHW
$\hat{\langle}$	Navigation : Upward, downward, leftward, rightward	Navigate the cursor, adjust the setting (Keep press after 1s to enter quick adjustment)



"Für Techniker" ist eine versteckte Schnittstelle, die nicht über die Benutzerschnittstelle zugänglich ist.

Technikerebene







Drücke beide Tasten für 3 Sekunden

Das Passwort ist 234



Tastenfunktion





- Wechsel der Abnehmer
- > AN/AUS



Temperatur Einstellen



< >

> Menütaste









R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Menü











MIDEA HVAC AKADEMIE







MIDEA HVAC

Oberflächenbeschreibung B





Oberflächenbeschreibung C





R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Oberflächenbeschreibung D





Betriebsmodus

Auswahl der Betriebsart, Heizen, Kühlen, Auto-Modus













R290 M-Thermal Arctic HT Serie Einleitung

Zeitplan





MIDEA HVAC AKADEMIE

- Alle Timing-Methoden basieren auf Punkt-Timing: Senden eines einzelnen Befehls zum festgelegten Zeitpunkt.
- Die Zeitschaltuhr für die Warmwasserbereitung ist zeitlich unabhängig.



Tage	s Zeitplan Woche	n Zeitplan Ui	laub Weg	Holiday home
	Zone 1	Zone 1	Zeitraum	Zeitraum
	Zone 2	Zone 2	Temperatur	Zone1 Zone2
	DHW	DHW	Disinfektion	DHW

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Zeitplan



Zone1 daily timer	ON >
Zone2 daily timer	ON 🕽
DHW daily timer	OFF >
Zone1 weekly schedule	ON >

Zone 2 weekly schedule	ON
DHW weekly schedule	on >
Holiday away	off >
Holidav home	ON >

Der Benutzer kann einen täglichen Timer / Wochenplan / Urlaub unterwegs / Urlaub zu Hause einstellen; Die Wärmepumpe kann gemäß den Einstellungen der Tages- und Wochenzeitschaltuhr sofort laufen





Es können bis zu 6 Befehle eingestellt werden;

Täglicher Zeitplan für Zone 2. Siehe tägliche Zeitschaltuhr für Zone 1. Diese Option ist nicht sichtbar, wenn DOPPELZONE deaktiviert ist; Täglicher Zeitplan für die Warmwasserbereitung. Siehe Tageszeitschaltuhr für Zone 1. Dieses Element ist unsichtbar, wenn DHW MODE deaktiviert ist.









Holiday away All Holiday Away A Holiday Away Holiday away Heating Temp. 20,0°C **Current State** 0 Current state DHW Mode From 15-08-2022 Until 17-09-2022 DHW Temp. 25,0°C Heating Mode Disinfect

Planen Sie das Verlassen des Hauses für Ihren Urlaub und sorgen Sie für eine milde Temperatur, damit Sie nicht frieren.

In diesem Modus läuft das Gerät nur mit Heizung und Warmwasser und nur mit den Temperaturen, die im Menü "Urlaub" eingestellt sind.
Zeitplan

Holiday home





In diesem Modus läuft das Gerät nur nach den eingestellten Parametern, die im Menü Holiday home.







		Zor	ne1 Holiday Timer	
ON	Time	MODE	TEMP.	
01	<mark>01:00</mark>	-ờ-	26,5℃	
02	20:00	÷Ċ;-	26,5℃	
03	00:30	-ờ-	26,5℃	
04	00:30	-Ò-	26,5℃	









Wetter Temperatur

Die eingestellte Wassertemperatur wird automatisch geregelt, abhängig von der Außentemperatur. Diese Funktion ist nur für Raumheizung und Raumkühlung vorgesehen. Wenn die Funktion aktiv ist, wendet das Gerät Temperaturkurven an, wenn die aktuelle Betriebsart mit der aktivierten Funktion übereinstimmt.

Weather temp. settings		Zone 1 heating mode		Zone 1 heating mode		Standard
Zone 1 heating mode ON		Temperature curve		Temperature curve Temperature curve type Standard	\langle	ECO
Zone 1 cooling mode OFF				Temperature level 4		Benutzer-
Zone 2 heating mode OFF	<u>-</u>			Temperature offset 0°C		definiert
Weather temp. settings Zone 2 cooling mode OFF >		Die Temperaturkurve kann je nach Bedarf des 1/ Standard, 8 Kurven können ausgewählt wer 2/ ECO , 8 ECO-Kurven können ausgewählt wei 3/ Benutzerdefiniert, die Kurve kann durch die	Benutz den rden, E einge	zers in 3 Varianten gewählt werden ECO ist nur für den Heizbetrieb in Zone 1 verfüg stellten Parameter definiert werden.	;bar.	

MIDEA HVAC

AKADEMIE

Wetterkurve

Standard Kurve



Sie bewirkt, dass die gesamte eingestellte Wassertemperatur der Kurve steigt oder sinkt.



MIDEA HVAC AKADEMIE



Heating



Wetterkurve

Ambient temp. ≤ T4H1

Ambient temp. \geq T4H2

T4H1< Ambient temp. < T4H2

Zone1/Zone2 Heizen/Kühlen

Benutzerdefinierte Kurve

Sichtbar * Einstellbar *

- Vier Parameter können eingestellt werden, um eine Temperaturkurve zu definieren.
- Das Bild dient zur Erläuterung der Bedeutung der Parameter.





MIDEA HVAC

AKADEMIE

ECO

ECO



03:00
06:00

Die ECO-Kurve ist ähnlich wie die Standardkurve, aber die eingestellte Temperatur ist niedriger.

Sie können die Start- und Endzeit der Zeitschaltuhr einstellen und die Zeitschaltuhr aktivieren. Wenn der Timer aktiviert ist, führt das Gerät die ECO-Kurve nur während des eingestellten Zeitraums des Timers aus. Wenn der Timer inaktiv ist, führt das Gerät die ECO-Kurve die ganze Zeit aus.



MIDEA HVAC

Menü DHW





Menü DHW





Unsichtbar, wenn DHW MODE deaktiviert ist.

	DHW settings	
Disinfect		0N >
Fast DHW		ightarrow
Tank heater		\odot
DHW pump		0N >

Desinfektion : Tötet Legionellen bei hoher Temperatur Schnelles Warmwasser : erzwingt den Betrieb des Geräts im Warmwassermodus (das Gerät schaltet sofort in den Warmwassermodus) und aktiviert Zusatzwärmequellen wie TBH, AHS und IBH für die Warmwasserbereitung Tankheizung : TBH aktivieren Brauchwasserpumpe : Tagesplan für Warmwasserpumpen



Desinfektion

Current state

Menü DHW

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Disinfect



wenn der DHW MODE deaktiviert ist oder die Desinfektionsfunktion deaktiviert ist.



MIDEA HVAC

Menü DHW

Schnelles Warmwasser







Menü DHW

Tankheizung



1/ Tankheizung ist sichtbar, wenn TBH FUNKTION (Für Techniker) auf JA eingestellt ist.

2/ TBH an Anschluss 13 und 16 auf CN11 der Platine anschließen





Menü DHW

Brauchwasserpumpe





Es können bis zu 12 Befehle eingestellt werden. DieBetriebszeit der Brauchwasserpumpen für jedenkann in den Einstellungen" **Für Techniker**" festgelegt werden, der Standardwert ist 5 Minuten. Example: Start time point as below , PUMPD running time set as 30 minutes

NO.	START
1	6:00
2	7:00
3	8:00
4	9:00











MIDEA HVAC

AKADEMIE

Settings

Die Einstellungen umfassen folgende Punkte:

Leise Modus: Geräuscharmer Betrieb der Wärmepumpe Zusatzheizung : Wenn IBH oder AHS aktiviert ist, ist diese Funktion sichtbar. Einstellung des Displays : Benutzer können einige grundlegende Einstellungen über den Controller vornehmen WLAN-Einstellung : Hier können Benutzer den Controller mit dem Internet verbinden

Abtauung : Der Benutzer kann die Wärmepumpe in den Abtaubetrieb versetzen, um das Eis auf dem Kondensator zu entfernen.

Settings	
Silent Mode	0N >
Backup Heater	ightarrow
Display Setting	>
WLAN Setting	>

Settings	
	$ \bigcirc $
	Settings

Silent mode

Silent mode	
Silent mode	
Slient mode level	Super silent
Silent mode timer 1	ightarrow
From	01:00

Silent mode	
Until	12:00
Silent mode timer 2	ightarrow
From	01:00
Until	06:00



Silent mode level : Leise oder superleise kann gewählt werden

Wenn der Silent-Modus aktiv ist und der Timer für den Silent-Modusinaktiv ist, läuft das Gerät die ganze Zeit über im Ruhemodus. Wenn der Leise Modus aktiv ist und der Timer für den stillen Modus ebenfalls aktiv ist, läuft das Gerät nur in der eingestellten Zeitspanne im stillen Modus.

Wenn die eingestellte Startzeit später als die eingestellte Endzeit liegt, wird das Geräten ganzen Tag über im Stumm-Modus arbeiten. Die Startzeit und die Endzeit können nicht auf denselben Wert eingestellt werden. Andernfalls ist die letzte Einstellung ungültig, und es erscheint ein Hinweisfenster.

Einstellung der Anzeige



Ba	ackligł	nt	

		MIE
Display Setting		
Buzzer		
Screen Lock	>	
Screen lock time	120 S	



MIDEA HVAC

W-LAN Einstellung







SN:XXXXXXXXXXXXX

Do you want to reset the WLAN setting and exit?

Yes



Abtauung





Wenn die Wärmepumpe im Heizbetrieb läuft und die Zwangsabtauung in den Heizungseinstellungen "FÜR TECHNIKER" aktiviert ist, ist die Zwangsabtauung sichtbar.

Nur wenn die Wärmepumpe 10 Minuten lang läuft und die luftseitige Wärmetauscher-Austrittstemperatur T3<0°C mehr als 6 Minuten lang anhält, wird die Wärmepumpe dies tun.

Betriebsparameter





Betriebsparameter

Unit status Operation parameter > Energy metering SN check Service call



MIDEA HVAC

AKADEMIE

#00 52 Fan total run time

Betriebsparameter



MIDEA HVAC AKADEMIE

Betriebsparameter

Unit status	
Operation parameter	>
Energy metering	>
SN check	>
Service call	>

61 Echtzeit-Parameter werden angezeigt, wenn mit der Wärmepumpe etwas nicht in Ordnung ist, müssen diese Daten zur Analyse aufgezeichnet werden.

Operation parameter W0 1 Online unit number 1 400 2 ODU unit 5Kw #00 3 Operating Heating #00 4 Operation setus ON	Operation parameter Uwe ND: #00 5 Frequency limited type #00 6 Comp. run time Sminutes #00 7 Comp. frequency 20Hz #00 8 Fan speed 400PPM	Operation parameter ueit NO TOP #00 9 Expansion valve 70P #00 10 Tpcomp. dlichargetemp. 50°C #00 11 Thicomp. suction temp. 50°C #00 12 TBoutdoor exchanger temp. 50°C	Operation parameter Lieix HC #00 13 T4 outdooraintemp. 50°C #00 14 TEmoduletemp. 50°C #00 15 P1 comp.pressure 100kPa #00 16 P2 comp.pressure 100kPa
Operation parameter unit NO #00 17 T28prateFintemp. 50°C #00 18 T2plateF-outtemp. 50°C #00 19 Tw_inplatewaterinlettemp. 50°C #00 20 Tw_outplatewaterinlettemp. 50°C	Unit NO. 400 21 THeavingwatertemp. 50°C 400 22 Tw2 circuit2 water temp. 50°C 400 23 Ta room temp. 50°C 400 24 RH room humidity 50°C	Operation parameter Unit NO. #00 25 T5 watertanktemp. 50°C #00 26 T5_2 vætertanktemp. 50°C #00 27 TBitbuffertanktemp. 50°C #00 28 Tsoler 50%	Operation parameter Unit NCL #00 29 T15_C1 CLL curve temp. 50°C #00 30 T152_C2 CLL curve temp. 50°C #00 31 Water pressure 1 bar #00 32 Water flow 1 m/h
Operation parameter Unit NC. #000 33 Heat pump capacity 10KW #000 34 ODU current 1A #000 35 ODU voltage 22CV #000 36 DC voltage 11CV	Operation parameter Unit NO. #00 37 DC current 5A #00 38 Power consump. 10kWh #00 39 SV1 OFF #00 40 SV2 OFF	Operation parameter Unit NC #00 41 \$V3 OFF #00 42 Pump_1 OFF #00 43 Pump_O OFF #00 44 Pump_C OFF	Operation parameter UNIT NOC #00 45 Pump_S OFF #00 46 Pump_D OFF #00 47 IBH1 OFF #00 48 IBH2 OFF
Operation parameter Unit NC. #00 49 #00 50 AHS OFF #00 51 Comp.totalruntime 100h	Unit NO. #00 53 Pump_Hotalrun time 100h #00 54 IBH total run time 10Ch #00 55 IBH2totalrun time 10Ch	Unit NO #00 57 AH5 total run time 100h #00 58 IDU software 01-01-2023V01 #00 59 ODU software 01-01-2023V01	Operation parameter

100h

#00 60 HMIsoftware

01-01-2023V01

400 56 TEFItotalruntime

100h

Betriebsparameter

Energie Analyse



Betriebsparameter

SN Check





Hier kann das SN des Controllers, der Inneneinheit und der Außeneinheit überprüft werden.

Betriebsparameter

Service Nummer





Hier können die Benutzer die Kontaktinformationen von Dienstleistern eintragen.

Fehler-Info





Fehler-Info







Es werden bis zu 12 aktuelle Fehlercodes angezeigt







FAQ



🗉 Content

Touch key explanation	1
1. Basic operation	2
How to turn on the unit?	2
How to adjust setting temperature?	2
How to switch operation mode?	2
2. How to check more information of the unit?	3
3. How to activate the Silent mode function?	5
4. How to activate the Holiday mode?	6
5. What is Weather temp. settings?	9

Für Techniker





Passwort 234

Für Techniker

	MIDEA HVAC AKADEMIE

Forservicema	in	For servicema	n		
DHW setting	>	Temp.type setting	>		
Cooling setting	>	Room thermostat setting	>		
Heating setting	>	Other heat source	>		
Auto mode setting	>	Holiday away setting	>		
Forservicema		For servicemar	1	For servicema	n
i or servicenta		11			
Service call	>	Auto restart	>	HMI adderess setting	>
Service call Restore factory settings	>	Auto restart Power input limitation	>	HMI adderess setting Common setting	>
Service call Restore factory settings Testrun	> > >	Auto restart Power input limitation Input definition	>	HMI adderess setting Common setting	>

Für Techniker- DHW Einstellungen



DHW mode

DHW setti	ng	Installation with		Other parameters
DHW mode	1	water tank		
Disinfect HDW priority Pump_D	0 1 1	Ja	1	Je nach Auslegung des Warmwassersystems und den Nutzungsgewohnheiten der Benutzer
)	NEIN	0	NO need to set

Wenn der Warmwassermodus auf 0 eingestellt ist, werden alle relevanten Funktionen deaktiviert.

Für Techniker- DHW Einstellungen

Desinfektion		~		_	MIDEA HVAC
DHW set	tting	DHW set	ting	T5 🔺	t DI HIGHTEMP
DHW mode	1	t_DI_MAX	210minutes		
Disinfect	0	t_IDHWHP_RESTRICT	30minutes		
HDW priority	1	t_DHWHP_MAX	90minutes		
Pump_D	1	PUMP_DTIMER	1		
DHW set	tting				t_DI_MAX
T4DHWMIN	-10°C	T5S_DISINFECT definiert of t_DI_HIGHTEMP definiert	die Zielwassertempe t den Zeitraum, in d	eratur des Wassertanks für em die Zieltemperatur des	die Desinfektionsfunktion. Desinfektionswassers eingehalten w
t_INTERVAL_DHW	5minutes	t_DI_MAX definiert die D	auer des Desinfektio	onsmodus.	
T5S_DISINFECT	65°C				

Für Techniker- DHW Einstellungen



DHW-Priorität

DHW sett	ing	DHW settin	ng	DHW set	ting
DHW mode	1	DHW priority time set	1	t_DI_MAX	210minutes
Disinfect	0	dT5_ON	10°C	t_IDHWHP_RESTRICT	30minutes
HDW priority	1	dT1\$5	10"C	t_DHWHP_MAX	90minutes
Pump_D	1	T4DHWMAX	45°C	PUMP_DTIMER	1

t_DHWHP_RESTRICT legt den Zeitraum fest, in dem die Wärmepumpe im Raumheizungs-/Kühlungsbetrieb läuft, bevor sie in den Warmwasserbetrieb umschaltet, wenn Warmwasserbedarf besteht.

t_DHWHP_MAX legt den Zeitraum fest, in dem die Wärmepumpe im DWH-Modus läuft, bevor sie in den Raumheizungs-/-Kühlungsmodus umschaltet, wenn Raumheizungs-/-Kühlungsbedarf besteht.

Für Techniker- DHW Einstellungen

DHW-Priorität

DHW PRIORITY	DHW PRIORITY TIME SET	t_DHWHP_ RESTRICT	t_DHWH P_MAX	Heating/Cooling turns to DHW	DHW turns to Heating/Cooling
1	1	A min	B min	Und DHW mode ON Und T5 <min(t5s, t5stop)-dt5_on<br="">Und Heizen/Kühlemodus läuft für A mins</min(t5s,>	Oder DHW Modus AUS Oder T5≥MIN(T5S, T5STOP) Oder DHW Modus läuft für B mins Und Heizmodus ON
1	0	-	-	Und DHW Modus AN Und T5 <min(t5s, t5stop)-dt5_on<="" td=""><td>Oder DHW Modus AUS Oder T5≥MIN(T5S, T5STOP) Und Heizmodus AN</td></min(t5s,>	Oder DHW Modus AUS Oder T5≥MIN(T5S, T5STOP) Und Heizmodus AN
0	-	-	-	Und DHW Modus AN Und T5 <min(t5s, t5stop)-1<br="">Und Heizmodus AUS</min(t5s,>	Heizmodus/ Kühlmodus AN



MIDEA HVAC

Für Techniker- DHW Einstellungen



MIDEA HVAC

AKADEMIE

PUMP D

DHW mode	1
Disinfect	0
HDW priority	1

t_DI_MAX	210minutes
t_IDHWHP_RESTRICT	30minutes
t_DHWHP_MAX	90minutes

PUMP_D RUNNING TIME	5minute
PUMP_D DISINFECT	
ACS function	,



Warmwasserpumpe für jeden Timer in Betrieb ist.

PUMP_D DISINFECT legt fest, ob der Brauchwasserpumpenbetrieb im Desinfektionsmodus aktiviert wird.

Wenn die Wärmepumpe im Desinfektionsmodus ist und T5S_DISINFECT -T5≤2, Warmwasserpumpe läuft **PUMP_D RUNNING TIME**+5 minutes

Für Techniker- DHW Einstellungen

dT5_AN





dT5_ON definiert die Hysterese der Wassertemperatur beim Einschalten der Wärmepumpe.

Wenn T5S - T5 ≥ dT5_ON und die Wärmepumpe im Bereich der Betriebsumgebungstemperatur ist, liefert die Wärmepumpe Warmwasser an den Warmwasserspeicher.
R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting

Für Techniker- DHW Einstellungen



dT1S5

Die Vorlaufwasser-Solltemperatur (T1S) für den Warmwasserbetrieb wird nach folgender Formel berechnet: T1S = T5 + \triangle dT1S5 + dT1S5

T5: Wassertemperatur im Warmwasserspeicher

△dT1S5: Temperaturänderungswert bezogen auf die Wassertemperatur im Warmwasserspeicher (T5)

Т5	T5<30 ℃	30℃≪T5<43℃	43°C≪T5
\triangle dT1S5	6	4	0

Für Techniker- DHW Einstellungen

Betriebstemperaturbegrenzung

DHW setting		DHW set	tting
DHW priority time set	1	T4DHWMIN	-10°C
dT5_ON	10 [°] C	t_INTERVAL_DHW	5minute
dT1S5	10°C	T5S_DISINFECT	65"
T4DHWMAX	45°C	t_DI_HIGHTEMP.	15minute



T4DHWMAX legt die Umgebungstemperatur fest, oberhalb derer die Wärmepumpe im Warmwassermodus mit der niedrigsten Verdichterfrequenz betrieben wird.

T4DHWMIN legt die Umgebungstemperatur fest, unterhalb derer die Wärmepumpe nicht im Warmwassermodus betrieben wird.



Für Techniker- DHW Einstellungen

Warmwassereinstellung-t_INTERVAL_DHW und ACS-



t_INTERVAL_DHW definiert die verzögerte Anlaufzeit des Verdichters im Warmwasserbetrieb. Der Verdichter schaltet ein t_INTERVAL_DHW Minuten später, nachdem es das letzte Mal gestoppt wurde, unter Berücksichtigung des Druckausgleichs im System.



Die Brauchwasserpumpe (**Pumpe_D**) kann zwischen zwei Speichern installiert werden, um die Speichertemperatur durch Wasserzirkulation auszugleichen, wenn die Wassertemperaturen in den Speichern unterschiedlich sind und Brauchwasser EIN/TBH EIN/Solarpumpe EIN. In diesem Fall werden zwei Speichertemperatursensoren (**T5_1, T5_2**) benötigt.



Für Techniker



Kühleinstellung und Heizmodus

Cool mode	1
t_T4_FRESH_C	0.5 hours
T4CMAX	52°C
T4CMIN	10°C

Heating mode	1
t_T4_FRESH_H	0.5hours
T4HMAX	25°C
T4HMIN	-15°C

dTISC	5°C
dTSC	2°C
t_INTERVAL_C	5minutes

dT1SH	5°C
dTSH	2°C
t_INTERVAL_H	5minutes

Zone 2 C-emission	0
Heating setting	
Heating setting Zone 2 H-emission	2

Water supply

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



t_T4_FRESH_H

rieatings	setting
Heating mode	1
t_T4_FRESH_H	0.5hours
T4HMAX	25°C
T4HMIN	-15°C

t_T4_FRESH_H definiert die Auffrischungszeit der Heizmodus-Klima-Temperaturkurve. T1S wird automatisch entsprechend der T4-Änderung alle t_T4_FRESH_H-Zeit angepasst.

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



Betriebstemperaturbegrenzung

neating s	etting			Heat pump ON with lowest
Heating mode	1	AHS/IBH ON	Heat pump ON	compressor frequency
t_T4_FRESH_H	0.5hours	T4HN	AIN T4	HMAX
T4HMAX	25°C	Abreviations:		
T4HMIN	-15°C	T4: Outdoor ambient tem	perature	

T4HMAX stellt die Umgebungstemperatur ein, oberhalb derer die Wärmepumpe im Heizbetrieb mit niedrigster Verdichterfrequenz arbeitet.

T4HMIN stellt die Umgebungstemperatur ein, unter der die Wärmepumpe nicht im Heizbetrieb arbeitet.



Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



dT1SH

Heating s	etting	Heat pump ON	OFF
dtish	5°C		Min(T1S T1Stop)
dTSH	2°C	113-01136	win(113, 113top)
t_INTERVAL_H	5minutes	Abreviations: T1: Leaving water temperature	
Zone 1 H-emission	0	T1S: Leaving water set temperature	
		T1Stop: Leaving water temperature operati	ing limit of cooling mode

dT1SH definiert die Hysterese der Wassertemperatur beim Einschalten der Wärmepumpe.

Wenn T1≤T1S - dT1SH und die Wärmepumpe sich im Bereich der Betriebsumgebungstemperatur befindet, liefert die Wärmepumpe Warmwasser an die Raumheizungsgeräte.

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



dTSH



dTSH definiert die Hysterese der Raumtemperatur beim Einschalten der Wärmepumpe. dTSH ist nur anwendbar, wenn 1 wird ausgewählt für Room temp. in den Temp. type setting.

When TS – Ta ≥ dTSH und die Wärmepumpe sich im Bereich der Betriebsumgebungstemperatur befindet, liefert die Wärmepumpe Warmwasser an die Raumheizungsgeräte

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen

$t_INTERVAL_H$



neating se	etting
dT1SH	5°C
dTSH	2°C
t_INTERVAL_H	5minutes
Zone 1 H-emission	0

t_INTERVAL_H definiert die verzögerte Anlaufzeit des Verdichters im Heizbetrieb. Der Verdichter muss t_INTERVAL_H Minuten warten, um zu starten oder neu zu starten, wobei der Systemdruckausgleich berücksichtigt wird.

2

0

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



dT1SH	5°C
dTSH	2°C
t_INTERVAL_H	5minutes
Zone 1 H-emission	C

	emission	Detailed description
FCU	1	Gebläsekonvektor
FHL	2	Fußbodenheizung
RAD	3	Radiator

Heating	setting

Zone 2 H-emission

Force defrost

Für Techniker- Heizmodus Einstellungen



Force defrost

	275
Force defrost	0

Zwangsabtauung Wenn die Wärmepumpe 10 Minuten lang läuft und die luftseitige Wärmetauscher-Austrittstemperatur T3<0°C länger als 6 Minuten anhält und diese beiden Anforderungen erfüllt sind, kann die Wärmepumpe in den Abtaubetrieb übergehen.

Für Techniker-Auto-Modus-Einstellung



Auto mode	setting	1				
T4AUTOCMIN	25%	AHS/IBH ON for heating mode	Heat pump ON for heating mode	OFF	Heat pump ON for cooling mode	Heat pump ON with lowest compressor frequency
T4AUTOHMAN	17'C	T4HI Abreviations: AHS: Additional heating IBH: Backup electric hea T4CMAX: The ambient t T4HMIN: The ambient t	MIN T4AUTO source ater temperature above whi emperature below whi	HMAX T4A	UTOCMIN T4C with lowest compressor f ot operate in heating mod	MAX requency. le.

T4AUTOCMIN legt die Umgebungstemperatur fest, unterhalb derer die Wärmepumpe im Automatikbetrieb kein Kaltwasser zur Raumkühlung liefert

T4AUTOHMAX legt die Umgebungstemperatur fest, über der die Wärmepumpe im Automatikbetrieb kein Warmwasser für die Raumheizung liefert.

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker- Temp. Typ Einstellung



Zwangsabtauung

Water flow temp.	1
Room temp.	0
Double zone	1

Die TEMP. TYPEINSTELLUNG dient zur Auswahl, ob die Wasservorlauftemperatur oder die Raumtemperatur zur Steuerung des EIN/AUS der Wärmepumpe verwendet wird. In diesem Fall sollte die Einstellung des Raumthermostats als 0 definiert werden.

For single zone control						
WATER FLOW TEMP.	ROOM TEMP.	DOUBLE ZONE	Zones control			
1	0	0	Zone 1: Water temperature control			
0	1	0	Zone 1: Room temperature control			

For double zone control

WATER FLOW TEMP.		ROOM TEMP.	DOUBLE	ZONE	Zones control
VES		VES	VES NO		Zone 1: Water temperature control
TE	3	125	TES	NO	Zone 2: Room temperature control
VEC	NO			Zone 1: Water temperature control	
TES		NO	YES		Zone 2: Water temperature control
VEC			YES		Zone 1: Water temperature control
TES	NU	TES			Zone 2: Room temperature control

Bei einer Zweizonenregelung kann die Raumtemperaturregelung nur in Zone 2 verwendet werden, und die Zielwassertemperatur für Zone 2 wird anhand der Klimakurve berechnet.

Für Techniker- Raumthermostat-Einstellung



	Setting	Description	Wired controller is used to
Room thermostat setting	0	• NON	Control heat pump ON/OFF
		• Without room thermostats(means Temp. type	Define water temperature
Room thermostat		setting is valid)	 Define mode(heating/cooling/auto mode)
	1	MODE SET	Define water temperature
		• Room thermostat provides separate heating/cooling	
		switch signal to control heat pump ON/OFF	
		One zone control	
нт —		All timers are invalid except DHW timers.	
	2	ONE ZONE	Define water temperature
		Room thermostat provides switch signal to control heat	 Define mode(heating/cooling mode)
		pump ON/OFF	
POWER IN Modus OWER IN Eine Zone		One zone control	
Einstellen		All timers are invalid except DHW timers.	
	3	DOUBLE ZONE	Define water temperature
		Room thermostat provides switch signal to control heat	 Define mode(Only for heating mode)
		pump ON/OFF	
		Double zones control	
RT1 RT2 POWER IN		All timers are invalid except DHW timers.	
zone1 zone2			

Für Techniker- Raumthermostat-Einstellung



AKADEMIE



Wenn die Einstellung des Wenn die Einstellung des Raumthermostats als MODUS EINSTELLUNG definiert ist, erscheint die Schnittstelle: Die eingestellte Priorität legt fest, ob der Kühlbetrieb oder der Heizbetrieb Vorrang hat.

Setting	Description
0	When heating and cooling switch signal are closed simultaneously, heat pump runs in heating mode.
1	When heating and cooling switch signal are closed simultaneously, heat pump runs in cooling mode.



Other heat:	source	Other hea	at source	Other heat	source	Other heat s	ource
IBH function	1	T4_IBH_ON	−5°C	AHS_PUMPI CONTROL	ο	EnSwitchPDC	0
IBH locate	0	P_IBH1	0.0kW	dT1_AHS_ON	5°C	GAS-COST	0.85
d⊤1_IBH_ON	5°C	P_IBH2	0.0kW	t_AHS_DELAY	30minutes	ELE-COST	0.20
t_IBH_DELAY	15minutes	AHS_function	0	T4_AHS_ON	-5°C	MAX-SETHEATER	80°C
Other heat :	source	Other hea	at source	Other heat	source	<u></u>	
MIN-SETHEATER	30°C	dT5_TBH_OFF	5°C	Solar function	0		
MAX-SIGHEATER	107	t_TBH_DELAY	30minutes	Solar control	0		
MIN-SIGHEATER	37	T4_TBH_ON	5°C	Deltatsol	10°C		
TRUCTION	1	P TRH	2.0kW				



MIDEA HVAC

AKADEMIE

IBH FUNCTION

Other hea	at source	Other heat	source
IBH function	1	T4_IBH_ON	−5°C
IBH locate	0	P_IBH1	0.0kW
d⊤1_IBH_ON	5°C	P_IBH2	0.0kW
t_IBH_DELAY	15minutes	AHS_function	c

T4_IBH_ON definiert die Umgebungstemperatur, unterhalb derer die elektrische Zusatzheizung eingeschaltet wird.

IBH ON	Heat pump and IBH ON	Heat pump ON	Heat pump ON with lowest compressor frequency	т
T4H	MIN T4_IBI	H_ON T4H	MAX	

P_IBH definiert die Heizleistung des IBH, die für die Energieverbrauchsstatistik verwendet wird.

IBH FUNCTION definiert die Funktion der Zusatzheizung, 0 bedeutet, dass IBH für den Heizbetrieb und den Warmwasserbetrieb verwendet wird, IBH wird für den Heizbetrieb verwendet.

t_IBH_DELAY definiert die verzögerte Einschaltzeit der elektrischen Heizung. Die elektrische Heizung schaltet sich t_IBH_DELAY Minuten später nach dem Start des Kompressors ein.

Nur wenn dT1_IBH_ON, t_IBH_DELAY und T4_IBH_ON gleichzeitig erfüllt sind, schaltet sich die elektrische Heizung ein.

AHS FUNCTION,

T4_IBH_ON	-5°C
P_IBH1	0.0kW
P_IBH2	0.0kW
AHS_function	0

Otherneats	source
AHS_PUMPI CONTROL	0
dT1_AHS_ON	5°C
t_AHS_DELAY	30minutes
T4 AHS ON	-5°C

AHS FUNCTION definiert die Funktion der Zusatzheizquelle, "0" bedeutet ohne Zusatzheizquelle, "1" bedeutet, dass AHS für den Heizbetrieb verwendet wird, "2" bedeutet, dass AHS für den Heizbetrieb und den Warmwasserbetrieb verwendet wird.

AHS_PUMP_I CONTROL Wählen Sie den Betriebsstatus von Pumpe_I, wenn nur die Zusatzheizung läuft, "O" bedeutet, dass Pumpe_I läuft, wenn nur AHS läuft, "1" bedeutet, dass Pumpe_I nicht läuft, wenn nur AHS läuft, In diesem Fall bestätigen Sie bitte, dass eine zusätzliche Pumpe für die Zusatzheizung läuft.

dT1_ASH_ON definiert die Hysterese der Wassertemperatur für die Aktivierung der zusätzlichen Heizquelle. Wenn T1S - T1 ≥ dT1_AHS_ON ist die zusätzliche Heizquelle eingeschaltet.

t_ASH_DELAY definiert die verzögerte Einschaltzeit der Zusatzheizquelle. Die AHS schaltet sich t_ASH_DELAY Minuten später ein, der Verdichter startet.

T4_AHS_ON legt die Umgebungstemperatur fest, unterhalb derer die Zusatzheizquelle eingeschaltet wird.





MIDEA HVAC

AKADEMIE

EnSWITCHPDC, GAS_COST, ELE_COST

EnSwitchPDC	0
GAS-COST	0.85
ELE-COST	0.20
MAX-SETHEATER	80°C

EnSWITCHPDC legt fest, ob die Wärmepumpe und die zusätzliche Heizquelle auf der Grundlage der wirtschaftlichen Leistung und der hohen Effizienz des Systems automatisch wechseln.

GAS_COST definiert den Gaspreis

ELE_COST definiert den Strompreis

Setting	Description
0	Disable EnSWITCHPDC function, T4_AHS_ON need to be defined manually. Additional heating source may work
	with heat pump depends on the water temperature and heat pump status.
1	Enable EnSWITCHPDC function, T4_AHS_ON is calculated according to price of gas and electricity and the
	efficiency of boiler and heat pump. Only Additional heating source works at ambient temperature of
	T4_AHS_ON because of the economic performance and system high efficiency.







MAX_SETHEATER, MIN_SETHEATER, MAX_SIGHEATER, MIN_SIGHEATER



MAX_SETHEATER legt die maximale Wassertemperatur von AHS fest.

MIN_SETHEATER legt die Mindestwassertemperatur von AHS fest.

MAX_SIGHEATER stellt die Spannung ein, die der maximalen Wasser-Solltemperatur von AHS entspricht.

MIN_SIGHEATER stellt die Spannung ein, die der minimalen Wassersolltemperatur von AHS entspricht.







TBH FUNCTION



MIN-SETHEATER	30°C
MAX-SIGHEATER	100
MIN-SIGHEATER	31

Other heat source

dT5_TBH_OFF	5°C	
t_TBH_DELAY	30minutes	
T4_TBH_ON	5°C	
P_TBH	2.0kW	

dT5_TBH_OFF legt die Hysterese der Wassertemperatur fest, mit der die Zusatzheizung des Speichers bei einer Störung der Wärmepumpe ausgeschaltet wird. Wenn T5 > Min(T5S+dT5_TBH_OFF, 70° C), ist die Zusatzheizung ausgeschaltet.

t_TBH_DELAY definiert die verzögerte Einschaltzeit der Tankzusatzheizung. Die Tankzusatzheizung schaltet sich t_TBH_DELAY Minuten später nach dem Start des Verdichters ein.

T4_TBH_ON legt die Umgebungstemperatur fest, unterhalb derer die Tankzusatzheizung eingeschaltet wird.

P_TBH definiert die Leistungsaufnahme der Tankzusatzheizung.





MIDEA HVAC

Solar function,

AKADEMIE Solar function legt fest, ob die Heizungsanlage mit einer Solarfunktion ausgestattet ist.

Other heat source	Setting	Description
Solar function 0	0	Ohne Solarfunktion.
Solar control 0	1	Nur mit Solarfunktion.
Deltatsol 10°C	2	Mit Solarfunktion und Wärmepumpe.
	Setting	Description
	0	Die Solarpumpe (Pump_S) wird durch den Solar-
		Temperatursensor gesteuert
	1	Solarpumpe (Pump_S) wird durch SL1SL2-Signal gesteuert
Deltasol definiert die Temperaturhyste	rese der aktivierten	Solarpumpe (Pump_s).

Deltasol definiert die Temperaturhysterese der aktivierten Solarpumpe (Pump_s). Wenn Tsolar > T5 + **Deltasol**, T5 < 79°Cund Warmwasserbetrieb EIN ist, wird die Solarpumpe aktiviert.

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker- Urlaubseinstellungen





Die Einstellung "Urlaub" wird verwendet, um die Wasserauslasstemperatur einzustellen, damit die Wasserleitungen nicht einfrieren, wenn man bei kaltem Wetter außer Haus ist.

T1S_H.A._H legt die Vorlauftemperatur der Wärmepumpe für den Raumheizungsbetrieb während des Abwesenheitsmodus fest.

T5S_H.M_DHW legt die Temperatur des Brauchwasserspeichers für den Brauchwasserbetrieb während des Abwesenheitsmodus fest.

Für Techniker-Serviceanruf



Phone number	000000000000000000000000000000000000000
Mobile number	000000000000000000000000000000000000000

Telefonnummer und **Handynummer** definieren die Kontaktnummern des Kundendienstes. Drücken Sie , um den Cursor zu bewegen, und drücken Sie , um die Zahlenwerte einzustellen. Die maximale Länge der Telefonnummern beträgt 13 Ziffern.

Für Techniker-Werkseinstellungen Herstellen





Werkseinstellungen wiederherstellen wird verwendet, um alle auf der Benutzeroberfläche eingestellten Parameter auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Wenn Sie JA wählen, beginnt der Prozess der Wiederherstellung aller Einstellungen auf die Werkseinstellungen und der Fortschritt wird in Prozent angezeigt.

Point check	>
Airpurge	>
Circulated pump running	>
Cooling running	>

DHW runing	>
DHW runing	

Der Testlauf dient dazu, die Punktkontrolle durchzuführen und zu prüfen, ob die Entlüftungsfunktion, die Umwälzpumpe, der Kühlbetrieb, der Heizbetrieb und der Warmwasserbetrieb korrekt funktionieren. Wenn

Während des Testlaufs sind alle Tasten außer der O Taste ungültig. Wenn Sie den Testlauf ausschalten möchten, drücken Sie bitte O . Wenn sich das Gerät z. B. im Luftspülmodus befindet, wird nach dem Drücken von O die folgende Seite angezeigt:

während des Testlaufs ein Fehlercode angezeigt wird, sollte die Ursache untersucht werden.

		1
Airpurgefund	tion is on.	
Do you want to	oturnif off?	
2291122	1.000	_

Water supply





Punkttest

Pointch	neck	Point c	heck	Point c	heck
SV2	\odot	Pump_O		Pump_D	
5V3	۲	IBH	۲	Pump_S	۲
Pump_I	۲	AHS	۲	ТВН	۲
Pump_O	۲	SV1	۲		

Das Menü **PUNKTPRÜFUNG** dient zur Überprüfung der Funktion einzelner Komponenten. Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie überprüfen möchten, und schalten Sie den Ein/Aus-Status der Komponente um. Wenn sich zum Beispiel ein Ventil nicht ein-/ausschaltet oder eine Pumpe/Heizung nicht funktioniert, wenn ihr Ein-/Aus-Status umgeschaltet wird, überprüfen Sie bitte die Verbindung zwischen Komponente und Hauptplatine und stellen Sie sicher, dass der Status der Komponenten normal ist.

Punkttest

	MIDEA HVAC AKADEMIE
- l <i>u</i> ti, <i>i</i> a na m	

2	Nach Abs mögliche Sie sich v
	entspreck
70%	Entlüften
20minutes	Air purge
>	Air purge
	20minutes

ach Abschluss der Installation ist es wichtig, die Entlüftungsfunktion zu aktivieren, um Luft zu entfernen, die sich öglicherweise in den Wasserleitungen befindet und während des Betriebs zu Störungen führen könnte. Vergewissern e sich vor der Ausführung des **Entlüftungsmodus**, dass das Entlüftungsventil geöffnet ist. Die Pumpe_I wird ntsprechend der eingestellten Leistung und Laufzeit betrieben.

Entlüften legt fest, ob die Funktion aktiviert ist.

Air purge Pump_I output definiert die Ausgangskapazität von Pump_I.

Air purge running time legt den Zeitraum fest, in dem die Pumpe_I während der Luftspülung arbeitet.

Airpurg	e
Air purge Pump_loutput	70%
Air purge running time	20minutes
Air purge water flow	0.00 m³/h
Air purge water pressure	0.00 bar

Die Statusprüfung ermöglicht es dem Installateur, die Echtzeit-Betriebsparameter des Luftspülungsbetriebs zu überprüfen.



Umwälzpumpe in Betrieb

Circulated pump running

Circulated pump running is on. Water flow 0,00m³/h **Der Betrieb der Umwälzpumpe wird verwendet,** um den Betrieb der Umwälzpumpe , PUMPI und PUMPO zu überprüfen.



Kühlbestrieb

22222000	g running is on.
Tw_o	it 0°C

Die **Funktion Kühlbetrieb** wird verwendet, um den Betrieb des Systems im Raumkühlungsmodus zu überprüfen.

Während des **Kühlbetriebs** beträgt die Vorlauftemperatur 7° C. Die aktuelle Ist-Vorlauftemperatur wird auf der Benutzeroberfläche angezeigt. Das Gerät arbeitet, bis die Wasseraustrittstemperatur auf die eingestellte Temperatur sinkt oder der nächste Befehl empfangen wird. R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker-Testlauf

Heizen Testlauf





R290 M-Thermal Arctic HT Serie Kabelgebundene Fernbedienung

Für Techniker-Testlauf

WW Testlauf



Der laufende Warmwasserbetrieb dient zur Überprüfung des Betriebs der Anlage im ON OFF OFF TBH ON Compressor

OFF

3 mins

10 mins





Für Techniker-Spezialfunktion



Special function Preheating for floor Floor drying up

Wenn vor dem Aufheizen des Fußbodens eine große Menge Wasser auf dem Boden verbleibt, kann sich der Boden während des Aufheizens verziehen oder sogar reißen. Wir bieten einen Trocknungsmodus, der nach der ersten Verlegung von Bodenschleifen verwendet wird, und einen Vorheizmodus für das erste Aufheizen während der saisonalen Beheizung, um den Boden zu schützen. Während des Prozesses wird die WasserTemperatur allmählich erhöht werden.



Für Techniker-Spezialfunktion

Vorwärmen für den Boden

MIDEA HVAC

ARSTH 72hours	T1S	25°C
Preheating for floor	t_ARSTH	72hours
Preheating for floor	Elapsed time	
En and based of the second	Preheating	for floor

T1S definiert die Wasseraustrittstemperatur der Wärmepumpe beim Vorheizen.

T_ARSTH definiert die Laufzeit für das erste Vorheizen des Bodens

Tw_out temp. ist die aktuelle Wasseraustrittstemperatur



Für Techniker-Spezialfunktion

Austrocknen des Bodens







Für Techniker-Autoneustart



Auto restar	t cooling/heating mode	1
		106
Auto restar	t DHW mode	C

Mit dem **automatischen Neustart** wird festgelegt, ob das Gerät die Einstellungen für den Modus und den Gerätestatus wiederherstellt, wenn die Stromversorgung nach einem Stromausfall wiederhergestellt wird oder nicht.

Wenn **7.3.6 Raumthermostateinstellung** ungleich 0 definiert ist, ist die automatische Wiedereinschaltfunktion nicht anwendbar.
Für Techniker-Leistungsbegrenzung





Durch die Leistungsbegrenzung ist das Gerät für eine Vielzahl von Stromquellen geeignet. Es gibt 8 Konfigurationen, die der Benutzer entsprechend dem maximal zulässigen Zugangsstrom auswählen kann.

2	/		Model					
	Set	ting	4kW 6kW	8kW 10kW	Single phase 12~16kW	Three phase 12~16kW		
	1		13.5A	17.5A	28A	9.5A		
	2		12A	16A	26A	8.5A		
	3		11A	15A	24A	7.5A		
	4		10A	14A	22A	7A		
	5		9A	13A	20A	6.5A		
	6		8A	12A	18A	6A		
	7		8A	12A	18A	6A		
	8		8A	12A	18A	6A		
		_						

INPUT DEFINE definiert Sensoren und Funktionen, die bei der Installation zu erfüllen sind.



Input definition		M1 M2 definiert die Funktion des Anschlusses M1M2		
M1 M2	0	Setting	Description	
Smart grid	0	0	Fernsteuerung EIN/AUS der Wärme	pumpe
T1T2	0	1	Fernsteuerung EIN/AUS der Tankzus	satzheizung
IDC		2	Fernsteuerung ON/OFF der Zusatzh	eizquelle
Input definition	o	CN63 CN61	SG SG VU M1 M2	
		Bitte an den An	schluss CN61 der Leiterplatte anschließen	

Das Gerät funktioniert ordnungsgemäß

Für Techniker- Enter DEF

Smart grid

SG=ON, EVU=OFF

SG=OFF, EVU=OFF

Smart Grid legt fest, ob das SMART GRID-Steuersignal mit der Hydronikplatine verbunden ist.

TBH=0, IBH=1,T5 < T5S-Dt5 ON, IBH wird bis T5≥Min (T5S+3,70) in Betrieb genommen

Input definition Bitte an den Anschluss CN63 der Leiterplatte anschließen 0 M1 M2 SMART GRID SG 0 Smartgrid **CN63** LOW VOLAGE) 0 T1T2 CN61 0 M1 Tbt Description Setting SG=ON, EVU=ON DHW=ON, die Wärmepumpe wird zuerst für die Warmwasserbereitung laufen, wenn TBH=1 oder IBH=1, TBH=0 und T5 < 69 °C, werden sie zusammen mit der Wärmepumpe bis T5 \geq 70 arbeiten; DHW=ON, die Wärmepumpe läuft zunächst für die Warmwasserbereitung SG=OFF, EVU=ON

TBH=1, T5 < T5S-2, TBH wird bis T5 \geq T5S+3 in Betrieb genommen

Die Wärmepumpe, die IBH und die TBH werden sofort abgeschaltet.





900

T1T2



Bitte an den T1T2-Anschluss der Hydraulikplatine anschließen

Tbt



M1 M2	0
Smartgrid	0
T1T2	0
Tht	0

Tbt legt fest, ob im Ausgleichs-/Pufferspeicher Temperatursensoren installiert sind.

Bitte an den CN24-Anschluss der Hydraulikplatine anschließen





P_X PORT	2	0
P_X PORT		 U

P_X PORT kann je nach Kundenwunsch als Abtausignal oder Alarmsignal definiert werden.

Setting	Description
0	Abtausignal
1	Alarmsignal

Bitte schließen Sie die Anschlüsse 23 und 24 von CN11 auf der Hydraulikplatine an.







PER_START	10%
TIME_ADJUST	5 minutes

PER_START legt den Prozentsatz der Inbetriebnahme von Triebzügen bei der ersten Inbetriebnahme nach dem Einschalten fest.

TIME_ADJUST legt den Beurteilungszeitraum für das Addieren und Subtrahieren von Einheiten fest





HMIsetting	0
HMI address for BMS	1
Stop BIT	1

Die HMI-Einstellung legt fest, ob der verdrahtete Regler Master oder Slave ist. (0=MASTER, 1=SLAVE)

HMI ADDRESS FOR BMS stellt den HMI-Adresscode für BMS ein (nur gültig für Master Controller).

STOP BIT oberes Computer-Stoppbit setzen (1: STOP BIT1; 2:STOP BIT2)





Common se	tting	Common se	etting	Common set	ting
t_DELAY PUMP	20 minutes	t2-ANTILOCK SV RUN	2.0minutes	Energy metering	1
t1_ANTILOCK PUMP	24 hours	Ta-adj.	-2°C	Pump_O	0
t2_ANTILOCK PUMP RUN	60 seconds	F-PIPELENGTH	0		
t1-ANTILOCK SV	24 hours	PUMP_I SILENT OUTPUT	100%		

t_DELAY PUMP definiert die verzögerte Stoppzeit von Pumpe_I. Pumpe_I stoppt t_DELAY PUMP Minuten später nach dem Stoppen des Kompressors unter Berücksichtigung des Systemtemperaturausgleichs.



t_DELAY PUMP

Einstellungen für das Antiblockiersystem



t_DELAY PUMP	20 minutes
t1_ANTILOCK PUMP	24 hours
t2_ANTILOCK PUMP RUN	60 seconds
t1-ANTILOCK SV	24 hours
Common se	tting
Common se	tting 2.0minutes
Common se	tting 2.0minutes
Common se tz-antilock sv run Ta-adj.	tting 2.0minutes -2°C
Common se tz-antilock sv run Ta-adj. F-PIPE LENGTH	etting 2.0minutes -2°C 0

Die Blockierschutzfunktion verhindert das Festsetzen von Bauteilen, was zu einem Systemausfall führen kann, indem sie diese nach einer langen Wartezeit (t1), in der sie nicht arbeiten, für eine bestimmte Zeit (t2) in Betrieb nimmt. PUMPI, PUMPO, PUMPC, SV1, SV2 und SV3 sind in der Logik enthalten.







PUMP_I_SLIENT OUTPUT kann die maximale Leistung der Wasserpumpe verringern, um den Lärm der Wärmepumpe zu reduzieren.



Energy metering	1
Pump_O	0

Die **Energieverbrauchsmessung** ermöglicht es dem Benutzer, die Energiedaten des Tages, der Woche, des Monats und des Jahres zu überprüfen.

Pump_O definiert den Typ der Pumpensteuerung für Zone 1 (Pump_O).

S	etting	Description
0		Pump_O läuft weiter
1		Der Betrieb der Pumpe_O wird von der Wärmepumpe gesteuert



ENDE





Smart Home

R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Inhalt



MIDEA HVAC

AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie



Verbinden mit der Wärmepumpe











Basis Funktionen





Fußbodenheizung Gebläsekonverktor Warmwassertank Radiator

Basis Funktionen





MIDEA HVAC AKADEMIE

Basis Funktionen





Zeitplan





Täglicher/Wöchentlicher ZeitplanEinstellungen

			MIDEA HVAC
11:06	Set weekly timer	🕈 🔳	AKADEMIE
11:06		🕈 🔳	
<	Set daily timer		
Set daily tim	er	Timer 1	
Set mode			
Set mode			
*		G.	
Cooling	Heating	DHW	
Set temp			
Set temp		40°C	
0	50°C	8510	
Set time			
Start time		00:00 >	
End time		00:00	

Einstellungen sind die gleichen



Leise Modus



11:07 -----Set Silent mode < Silent mode (an 🔘 Silence Level Silence ODFF Timer 1 Start time End time 15:00 Oore Timer 2 Start time 22:00) End time 07:00 Silence ~ Super Silence Confirm Cancel



MIDEA HVAC AKADEMIE

2 Zeitpläne können erstellt werden

2 Levels vom Leise Modus

Urlaubs Modus

Zone1 Zone2 I Room temp. V V ModelHeating	DHW Vater ten 25 °C	np.	Outdoor f	emp.
Room temp.	Vater ten 25 °C	np.	Outdoor 1 d Cu	emp.
ModelHeating	U on/off).	d	0
Mode Heating	On/Off	f	Cu	
				rve
(OFF	00		
	Set tem	ıp		
-				+
Ē		Ð	1	Ø
Schedule Silen	it	Holiday	Į	:00

Ket Holiday mode Holiday Away Holiday Away Start date 2023-04-27 End date 2023-05-04	11:07		🕈 🛙
Holiday Away Colliday Home Holiday Away Colliday Away Coll	<	Set Holid	lay mode
Holiday Away 2023-04-27 End date 2023-05-04	Holi	day Away	Holiday Home
Start date 2023-04-27 End date 2023-05-04	Holiday /	Away	on
End date 2023-05-04	Start dat	e	2023-04-27
	End date	ı	2023-05-04

Urlaub Weg: Keiner ist Zuhause während dem Urlaub

		MIDEA HVAC
11:07	? 🛋	
< Set Holi	day mode	
Holiday Away	Holiday Home	
Holiday Home	0	
Start date	2023-04-27)	
End date	2023-05-04)	
ZONE1		
+ Ne	w timer	
s	ave	

Holiday Home: Jemand ist im Urlaub anwesend



Eco Funktion

Room temp.	DHW	
Room temp.		
	vvater temp. 25 °C	Outdoor temp.
÷.	Ċ	lh
Mode Heating	On/Off	Curve
	Set temp	lest +
)× &	2 0
	ent Holid	tay ECO
Schedule Sil	1.14114	1000 L TO TO TO T

11:10		
<	Set ECO mode	
ECO mode	е	
The ECO mot	de applies only to heating	
The ECO mode mode is always	is started at the set time. If no tir on.	me is set, the EC
Timer		C
Start time	r	08:0
End time		19:0



ECO-Einstellung für Komfort und Energieeinsparung

- Die gewünschte Temperatur (T1S) kann nicht eingestellt werden, wenn der ECO-Modus eingeschaltet ist.
- Wenn ECO MODE auf ON und ECO TIMER aufOFF steht, läuft das Gerät die ganze Zeit im ECO-Modus.
- Wenn ECO MODE auf ON und ECO TIMER auf ON steht, läuft das Gerät im ECO-Modus entsprechend der Start- und Endzeit.

Energie- Analyse

Genaue Berechnung





Täglich, Wöchentlich, Monatlich, Jährliche Angeben von de, Verbrauch

2023.1-202	3.5*	
Yearly	N	onthly
2023Y-3M	To	2023Y-5M
2021		1
2022		2
2023 Y		3 M
		4
		5

MIDEA HVAC AKADEMIE



Help Center

Zusammen Nutzen



MIDEA HVAC AKADEMIE



Die Benutzer können die Geräteinformationen an andere Familienmitglieder weitergeben. Andere Mitglieder müssen den Controller nicht erneut anschließen.

Help Center

Drittanbieter Service







Do my devices support third-party services?

Help Center

Assistent



For device

3



06:57 N 12 - 5 - 451 @ 117 4 < Contact us If you encounter problems during the use of SmartHome, please call the service hotline and we are always there to help. MIDEA / COMFEE ③ Service Time Monday to Friday 09:00-13:00,14:00-18:00 & Service Hotline 02 962 46 65 Service-Telefonnummern in verschiedenen Ländern



ENDE





R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Unser IoT Ekö-System





Was kann man mit iBuilding machen?

Überwachung der laufenden Parameter Ein System zur Fernverwaltung von Projekten/Geräten auf der Website das für Vertriebshändler oder OEM-Partner bestimmt ist





MIDEA HVAC AKADEMIE



Reparatur und Aktualisierung des Geräts aus der Ferne



Verwaltung und Klassifizierung der Ausrüstung nach Projektsystem und Gruppensystem Klicken Sie darauf, um zu ENTDECKEN

https://eu.ibuildinghvac.com/btri-cac

Inhalt



MIDEA HVAC

AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie



Login	01	Erste nutzung	
ISP Emuli Face Face Face Face Face Face Face Face	02	Projekt Management	
	03	Geräte Management	

Vor der Nutzung





Login/Registrieren





Login

TSP	Email				
mail					
Email					
lease enter your email Password					
Password	5				
lease enter your password	Forget Password				

No account? Sign up right away

Logging in is considered as your agreement Platform User Agreement & Privacy Agreement

Benutzermenü





Projektverwaltung



Intelligent HVAC Management System	Code	Eingeben			Projekt Eingeben				Kategoria	Autwählen		*	enario Aur	athlen		•
	Erstellt bei	Ausvählen	- Auswählen		Stadt Auswählen				Adresse	Eingeben				Abfrage	Zurücksetzen Exportieren	Zeige mehr ~
Mides Europe GmbH ~	@ Projekt erste	illen													Header	Einstellungen
😨 Startseiten-Übersicht	Code		Projekt	Kategorie	Szenario	Anzahl der Kühlsysteme	Gerätestatus 🛈	Marke	E	rstellt bei	Stadt	Adresse	Priority Level	Hinweis	Bedienung	
Projektverwaltung	C SD-DE-JC	Q2411131919	Georg	Warmepump	Heimanwender	z	Online, Betrieb		2	024-11-13	Baden-W.,	Baden-WürttembergEichtersheimer Straße 17	normal	0	Einzelheiten Bearbeiten Lör	xschen *
E Geräteverwaltung	SD-DE-VI	R2411131910	Warnecker	Warmepump	Heimanwender	1	Online, Betrieb	2	2	024-11-13	Rhineland	Rhineland-PalatinateBöcklingstraße 13 67112	normal	•	Einzelheiten Bearbeiten Lör	uschen (
Ereignisverwaltung ~	SD-DE-X	(A2411112202	Kilian	Warmepump	Heimanwender	31	Online, Betrieb	28	2	024-11-11	Rhineland	Rhineland-PalatinateKilian	Erste Ebene	•	Einzelheiten Bearbeiten Lös	ischen
Berechtigungsverwaltung *	SD-DK-P	A2407041417	Lm Test	Warmepump	Heimanwender	1	Offline	in .	2	024-07-04	Nordjylla	Nordjylland	Erste Ebene	0	Einzelheiten Bearbeiten Lös	ischen
	D SD-NL-V	02405171733	Heattransformers	Warmepump	Heimanwender	23	Online, Fehler	0	2	024-05-17	Haarlem	Haarlem	Erste Ebene	•	Einzelheiten Bearbeiten Lör	ischen
	SD-DE-Z	G2402272017	Akademie	Wärmepump	Firmenbüro	1	Offline	Ξ.	2	024-02-27	Eschborn	HesseEschborn	normal	0	Einzelheiten Bearbeiten Lös	ischen 🚽
	1-6 von 6 Einträgen	n													< 1 > [20 / Seite \vee

Patrick Kleclein Drutsch 🗸
Projekt erstellen

Eingeben



Code 💿		* Projekt		
Eingeben		Midea		
* Kategorie		* Szenario	Gerät hinzufügen	
Wärmepumpen für den Haushalt	~	Heimanwender V	Gerat finizologen	
* Land / Region		* Region-Adresse	Gruppen-Import Nic	nt ar
Germany	~	Hesse V		2000
Projekt-Adresse		* Priority Level	Gerate-SN XXXXXX	
Eingeben		normal \lor	Geräte SN	
Projektgebiet	m			
Das fehlerhaft gesendete Postfach ①				
Name des Anwenders1		E-Mail1		
Patrick Klerlein	3	pac-meg@midea.com	4	
Name des Anwenders2		E-Mail2		

hiviertes Gerät importieren Gateway 0 Bitte eingeben Zurücksetzen XXXXXXXXXXXXX Suchen SN Zeitpunkt des letzten B... Gateway SN Geräte... Gerät-... Produktmodell * Abbrechen

Wie kann ich es versenden?

Eingeben

Manuell senden

×

Seriennummer auslesen







In einem Projekt



Anwenderinformationen			<u> </u>	Dienstanbieter						Informa	tion über den Installateur			<u> </u>
Name:			Maximieren 🗠	Name: Patrick Klerlein					Maximie	ren / Name:				Maximieren
(VIP SD-DE-ZG2402272017) Akademie Offline													Maximieren 🗸
Geräteprüfung Geschichte	Fehler Datenexport Aufzeichnung	der Wartung Aufzeichnung der Repar	atur Energiev	erbrauchsanalyse Fernkontrolle										
Gerät Bitte eingeben		Geräte-SN	Bitte eingeben				Status Bitte aus	wählen			*			
⊕ Gerät hinzufügen													Standort des Gerätes wechseln	Alle exportieren
Gerät	Zuordnen der internen Maschinenleiste	Zuordnen der externen Geräteleiste	Geräte-SN	1	Тур	Status	Installation	nstand	Fehlercode	Zeit der Registrierung	Zeitpunkt des letzten Beric	Zuletzt online	Bedienung	
Mono-0000C3311171H120	÷	×.	0000C331	1171H120F33034100429YVGS	Unabhängig	Offline			÷	2024-02-12 14:12:21	2024-07-11 08:25:12	2024-07-11 08:25:12	Einzelheiten Fernkontrolle Entfernen	
1-1 von 1 Einträgen													< 1 >	20 / Seite \vee

Historie



Anwenderinformationen	Dienstanbieter		Information über den Installateur		<u> </u>
Name: Maximieren	Name: Patrick Klerlein	Maximieren 4	Name:		Maximieren ~
i (VIP SD-DE-ZG2402272017) Akademie Offline					Maximieren 🗸
Geräteprüfung Geschichte Fehler Datenexport Aufzeichnung der Wartung Aufzeichnung der Reparatur Energi	verbrauchsanalyse Fernkontrolle				
Ausrüstung	Geräteauswähl	Parameterwert			Parameter einstellen
Mono Mono		O flow			Maximieren **
Historische Kurven Zeit wählen 2024-07-01 - 2024-07-15 回 Auswahl der Zeitzone (UTC+08:00)Peking, Chongqing, Sond * h) 1.8 1.5					(Alle auswählen) (Gegenselektion)
1.2 0.9 0.6 0.3					
0 07-07 00:00 07-07 00:00	07-08 00:00	07-09-00:00	07-10.00:00	07-11 00:00	

Fehler



Anwenderinformationen		<u> </u>	Dienstanbieter				Information über den Install	ateur			<u> </u>
Name:		Maximieren 🗠	Name: Patrick Klerlein			Maximieren A	Name:				Maximieren //
(VIP SD-DE-ZG2402272017) Akademie O	ffline 🗇										Maximieren 🗸
Geräteprüfung Geschichte Fehler Dat	enexport Aufzeichnung der Wartung Aufze	eichnung der Reparatur Energieve	erbrauchsanalyse Fernkontrolle								
								_			
Alarmzeit Bitte auswählen	→ Bitte auswählen	Gerät Bitte eingeben			Geräte-SN	Bitte eingeben		System	itte auswählen		*
Fehlercode Bitte eingeben		Fehlername Bittle eingeben			Fehierstatus	Bitte auswählen	-			Exportieren	Suchen Zurücksetzen
Gerät	Geräte-SN	Fehlercode	Fehlemame	Gerät-Adresse		Beschreibung	Ursprüngliche Alarmzeit		Dauer	Fehlerstatus	Bedienung
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	Ed	51	-		~	2024-07-05 11:03:13		0Stunde1Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	EO	- 20 -	20		2	2024-07-05 10:55:28		0Stunde3Minute	Gelőst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	E8	ан 1	-			2024-07-05 10:50:29		0Stunde4Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	E8	~	-		5	2024-07-05 10:34:01		0Stunde4Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	E4	•	53		5	2024-03-07 11:24:28		0Stunde0Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	H9	0	9		2	2024-03-06 11:30:55		0Stunde2Minute	Gelőst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	E4	*	-			2024-02-15 09:41:28		0Stunde0Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVG5	E4				¢.	2024-02-14 14:22:20		0Stunde0Minute	Gelöst	Einzelheiten
Mono	0000C3311171H120F33034100429YVGS	E4	1	2			2024-02-13 14:01:52		0Stunde0Minute	Gelöst	Einzelheiten
1-9 von 9 Einträgen										\$	1 > 20 / Seite ×

Energieanalyse



(VIP SD-DE-ZG	2402272017)Akademie Offine 🗍								Maximieren 🗸
Geräteprüfung Ge	eschichte Fehler Datenexport Aufzei	ichnung der Wartung Aufzeic	hnung der Reparatur	chsanalyse Fernkontrolle					
Geräte-SN: 0000C3	8311171H120F33034100429YVGS 👻								
All Cool	Heat DHW								
Anzeige des Energiev	verbrauchs in Echtzeit								Zeit: 20/11/2024 14:28:48
	1635 Gesamte Betriebszeit (Std.) 📀		0.00 Gerätekapazität (KW) 🕥		0.00 Erneuerbare Energie (kW) 📀	0.0 Momentane Leistungs	0 aufnahme (KW) 🥥	0.00 COP @	
Anzeige des Gesamte	energieverbrauchs								
Zeitbereich	Tag Woche Monat Jahr	Kumuliert							
	55.00 Gerätekapazität (KW) 3			17.00 Erneuerbare Energie (kW) 📀		41.00 Stromverbrauch (kWh)		1.34	
Tendenz des Energiev	verbrauchs								
Zeitbereich 1 0.8 0.6 0.4	Monat Jahr 2024-11 2024	4-11 🗎					◆ Stromverbrauch (kWh)	🗢 Emeuerbare Wärme 🔹 Gerätekapa:	tität (kW) 🔹 COP
0.2					2024-11				

inweis: Alle Daten hier sind geschätzt und nicht gena

Fernkontrolle



(VIP SD-DE-ZG2402272017) Akademie Offline					Maximieren 🗸
eräteprüfung Geschichte Fehler Datenexport Aufzeichnung der Wartung Aufzeichnung der F	leparatur Energieverbrauchsanalyse Fernkontro	olle			
Autorisierung der Fernwartung					
iese Funktion ermöglicht es Ihnen, das Gerät aus der Ferne zu reparieren. Vor der Reparatur müssen Sie die Autorisierung des V	erbrauchers einholen.				
Geräte-SN Gerätemodell	Produktart	Marke	Fehlercode	Zeitpunkt des Fehlers	Bedienung
		Keine I	Daten		

Geräteverwaltung



elligent HVAC inagement System	Gerät Bitte geben Sie e	inen Gerätenamen ein	Geräte-SN Bitte geben Sie die das Gerät-SN	ein	Gateway SN	Bitte geben Sie d	ie Gateway-SN ein		Gateway-Status	Bitte auswählen
dea Europe GmbH 👻 🕞	Gerätestatus Auswählen		Produktmodell		Projekt	Ditte geben Sie d	ie das Projekt ein			Abfrage Zunücksetzen Exportie
henzentrum m Europa 🛩 Startseiten-Übersicht	🗍 Gerāt.	Geräte-SN	Gataway SN	Тур	Gateway-Status	Gerätestatus	Fehlercode	Produktmodell	Produktmodell	Bedienung
Projektverwaltung	Georg	0000C35111710000344054100085KzGN	0000C35111710000344054100085KzGN	Unabhängig	Online	Online, Betrieb		ATW- Warmepumpe	194	Ansicht Fernkontrolle
Geräteverwaltung	1336MC - Ashwin van Dalen	0000C35111710000344084100373FjHx	0000C35111710000344084100373FjHx	Unabhangig	Online	Online, Betrieb	ж.	ATW- Warmepumpe		Ansicht Fernkontrolle
Berechtigungsverwaltung 👻	000000351117100003440841		0000C35111710000344084100373FjHx	Unabhängig	Online	Online, Betrieb	2	ATW- Wärmepumpe	12	Ansicht
	000000351117100003440541		0000C35111710000344054100085KzGN	Unabhängig	Online	Online. Betrieb	8	ATW- Warmepumpe	373	Ansicht
	G301AL - Daniel Sucholewski	0000C3311171H120F46194100074ZTZ0	0000C3311171H120F46194100074ZTZ0	Unabhängig	Online	Online, Betrieb	÷1	ATW- Warmepumpe	1.77	Ansicht Fernkontrolle
	1503KE - S. Klinger	0000C3311171H120F2A234100271JHSU	0000C3311171H120F2A234100271JHSU	Unabhängig	Online	Online, Betrieb	<u>.</u>	ATW- Wärmepumpe		Ansicht Fernkontrolle
	3863EZ - Theo Kamp	0000C3311171H120F29134100052P30F	0000C3311171H120F29134100052P30F	Unabhängig	Online	Online, Betrieb	23	ATW- Warmepumpe		Ansicht Fernkontrolle
	5283XH - D. Folmer	0000C3311171H120F4409410011133P0	0000C3311171H120F4409410011133P0	Unabhängig	Online	Online, Betrieb	2	ATW- Wärmepumpe	12	Ansicht Fernkontrolle
	 1-20 von 29 Einträgen 						_			< 1 2 > 20/Set

Fehlercode Verwaltung



Intelligent HVAC Management System	Systemtyp	Bitle eingeben			Gerätea	rt Bitte oinget	ikn		Fehletversion	itte eingeben			Fehlercode Ditta eingeber		
Midea Europe GmbH 👻 🦕	Fehlemame	Bitte eingeben			Fehlerstu	fe Diffe aurwa	blen							Suchen Zurück	Zeige weniger 🔿
Rechenzentrum in Europa ~	Fehlercode	hinzulügen												Fehler importiere	n Fehler exportieren
🛃 Startseiten-Übersicht	Systemtyp	Geräteart	Fehlerversio n	Fehlerstufe	Fehlercode	Fehlername	Fehlererklärung	Fehlerursache	Benach	Fehlersuchmeth	Ersteller	Geändert von	Letzte Änderung am	Bedienung	
Projektverwaltung Geräteverwaltung	ATW-Warm	Wärmepumpe f.,,	6	allgemein	test002	-	2	2	8	fault_process_sk	陈红达	陈红达	2023-05-10 12:59:58	Einzelheiten Löschen	Bearbeiten
E Ereignisverwaltung	VRF	VRF	V8	allgemein	TEST01	-	0	z	ā	fault_process_sk	陈红达	除紅达	2023-05-10 03:12:49	Einzelheiten Löschen	Bearbeiten
Ferngesteuertes Protokoll	VRF	VRF	V4	schwerwiege nd	E1	1	÷	a	â	fault_process_sk	Haojia Zhang	Haojia Zhang	2023-05-09 10:33:38	Einzelheiten Löschen	Bearbeiten
	VRF	VRF	V4	schwerwiege nd	EO	10	đ.	12	8	fault_process_sk	Haojia Zhang	Haojia Zhang	2023-05-09 08:36:07	Einzelheiten Loschen	Bearbeiten
	ATW-Warm	Außengerät	Vő	leicht	H7	÷	2	C.	ā		woody	woody	2023-04-19 10:36:55	Einzelheiten Löschen	Bearbeiten
	1-20 van 613 Eintri	ägen											(1 2 3	4 5 3	1 > 207 Seite V

Ferngesteuertes Protokoll



Intelligent HVAC Management System	Projekt	litte wähien	Sie das Projekt		Gerate-SN	Ditte eingeben		Gerätename	Eitte eingeben		Funktionsart	Bitte auswählen	
	Durchgeführt am	Bitte auswah	en - 1	itte auswählen	Durchgeführt	Bitte geben Sie den Durchfüh	renden ein	Kontrollmodus	Ditte auswählen			Suchen	Zurücksetzen 💦 Zeige mehr 🛩
Midea Europe GmbH 👻 🧁												1	
Rechenzentrum in Europa 🐱	Durchgeführt	am	Kontrollm	Durchführungsstatus	Kontrollinhalt	Gerätekategorie	Projekt	Ge	räte-SN	Gerätename	Einzelheiten	Durchgeführt von	Tel.
🖾 Startseiten-Übersicht	2024-11-20 10	3:28;47	Einzelner K	Durchgeführt	KÜHLMODUS:Deakt	ATW-Warmepumpe	bureau	00	D0C3311171H120F32104105105JFMF	0000C3311171H120	Einzelheiten	Saci Merzak	-
Projektverwaltung	2024-11-20 10	0:28:30	Einzelner K	Durchgeführt	WWPUMPE:An	ATW-Wärmepumpe	bureau	00	00C3311171H120F32104105105JFMF	0000C3311171H120	Einzelheiten	Saci Merzak	φ
Geräteverwaltung	2024-11-20 10	0:25:11	Einzelner K	Durchgeführt	WW-Temp einstelle	ATW-Warmepumpe	bureau	00	00C3311171H120F32104105105JFMF	0000C3311171H120	Einzelheiten	Saci Merzak	2
Ereignisverwaltung	2024-11-20 10	0:20:22	Einzelner K	Durchgeführt	KÜHLMODUS:Deakt	ATW-Warmepumpe	bureau	00	00C3311171H120F32104105105JFMF	0000C3311171H120	Einzelheiten	Saci Merzak	¢
Fehlercode-Verwaltung	2024-11-20 10	0:20:03	Einzelner K	Durchgeführt	WWPUMPE:An	ATW-Warmepumpe	bureau	00	00C3311171H120F32104105105JFMF	0000C3311171H120	Einzelheiten	Saci Merzak	+
Ferngesteuertes Protokoll	2024-11-20 09	9:55:52	Einzelner K.,	Durchgeführt	Custom - Temperat	ATW-Warmepumpe	Kostas HeatPumps	00	00C35111710000339144100641YH27	Panagiotis Bochali 4	Einzelheiten	AGENOR S.A.	
🙁 Berechtigungsverwaltung. 💙	2024-11-20 09	840:10	Einzelner K	Durchgeführt	Zone1 on/off settin	ATW-Wärmepumpe	Church With AHS	:00	00C351117100003412941000294212	Church with AHS	Einzelheiten	AGENOR S.A.	
	2024-11-20 09	9:39:59	Einzelner K	Durchgeführt	Room thermostatiN.,	ATW-Warmepumpe	Church With AHS	00	00C351117100003412941000294212	Church with AHS	Einzelheiten	AGENOR S.A.	-
	2024-11-19 18	3:00:06	Zeitplan	Alles erfolgreich dur	Status An/Aus:Aus	VRF	Eurocomplex	2 <u>1</u>		32	Einzelheiten	System	166****8783
	2024-11-19 17	7:00:05	Zeitplan	Alles erfolgreich dur	Status An/Aus:Aus	VRF	Eurocomplex	2		3	Einzelheiten	System	166****8783
	2024-11-19 16	5:15:05	Zeitplan	Alles erfolgreich dur	Status An/Aus:Aus	VRF	Eurocomplex	B.		17	Einzelheiten	System	165****8783
	2024-11-19 14	4:20:03	Zeitplan	Alles erfolgreich dur	Auf-/Abschwenken:	VRF	Eurocomplex	5. 12		15	Einzelheiten	Rybarczyk.maciej@g mail.com	a .
	1-20 yon 4267 Ein	nträgen									2 13	2345	214 > 20 / Seite V

Page 18



ENDE





Troubleshooting

R290 M-Thermal Arctic HT Serie

Inhalt



MIDEA HVAC

AKADEMIE

R290 M-Thermal Arctic HT Serie





INSTALLATIONSANLEITUNG



Lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfaltig durch und bewahren. Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Alle Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung.



- Installationshilfe
- Inbetriebnahme
- Technische Daten
- Betriebseinstellungen der Wärmepumpe

Midea	R290 P Midea Building Technologies Division
Service Manual	
R290 M therma	al Arctic HT Series
AND T	Confidential



- Anordnung der Komponenten
- Aufbau des Kältemittelsystems und des Hydrauliksystems.
- Einfache Steuerlogik.
- Aufbau des elektrischen Schaltkastens und Beschreibung der Klemmen
- Fehlercode-Tabelle
- Detaillierte Fehlersuche für jeden Fehlercode.
- Widerstandskennlinie des Temperaturfühlers.

Aidea	Midea Building Technologies Division
Engineer R290 M thermal	ring Data Arctic HT Series
MBT C	onfidential



- Anleitung zur Systemauslegung und Geräteauswahl
- Parameter (Leistungstabelle / Elektrische Eigenschaften / Schallpegel)
- Verdrahtungsschema
- Detaillierte Einführung in die Einstellungen am verdrahteten Controller.







 Der Schaltplan ist nützlich, um Informationen zu den einzelnen Anschlüssen zu finden. Sie finden ihn im technischen Datenbuch / Installationshandbuch / Deckel des elektrischen Schaltkastens.



R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting

Fehler- und Schutzcodes



Was versteht man unter den Fehlercodes?

Wenn man einen Fehler- oder Schutzcodes angezeigt bekommt, soll man der Anleitung vom Service Manual folgen.





Wasserkreislauf Fehler	Schutz Code
E0, E8	PO, P1, P3, P4, Pd, HP, bA, PP, Hb, P5,Pb
Kommunikationsfehler	Inverter Modul Fehler/ Schutz
E2,H0, H1,Hd	F1, C7, H4, L1E, L11, L12, L2E, L3E,
Sensor Fehler	L31, L32, L34, L43, L45, L46, L47, L5E
E3, E4, E5, E6, E7, E9, EA, Eb, EC, Ed, FC1,H2, H3, H5, H8, H9, HA, P21, P27	L52, L6E, L61, L65, LBE, LB7, LCE, LC1, LC2, LC3,LC4,LC5,LC6,LC7,LC8,LC9,LCA,LC
Spannungs Fehler	B,LCC,LCD,H6,HH,J1E,J11,J12,J2E,J3
E1, H7	E,J61,J65,HF

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting

Fehler- und Schutzcodes

Wertigkeit von Fehler- und Schutzcodes

Zum Beispiel, Wasserfluss Ausfall Schutz E8 für 10 mal, dann wird das Niveau auf E0 zu erhöhen. Und E0 muss manuell neu gestartet werden.



Lüfterausfall H6 10 Mal in 120 Minuten, dann wird es HH. HH muss manuell neu gestartet werden. Wechselrichtermodulfehler L1 3 Mal in 60 Minuten, dann wird es zu H4, manueller Neustart erforderlich.











Den Fehlercode in der Ferbedienung suchen:

Wenn der Kunde sich an einem bestimmten Punkt beschwert hat, Sie aber den Fehlercode nicht sehen konnten. Dann überprüfen Sie bitte die Fehlerinformation über den Controller.

Gehen Sie auf der Startseite auf MENÜ→Fehlerinfo.

Error info	Error info.	
	Unit Code Time Date	Error info.
	#00 E8 (70%) 11:27 19-12-2022	Unit Code Time Dade
	#02 E0 (50%) 15:30 19-12-2022	#01 E1 11:27 19-12-2022
	#01 E2 10:30 02-12-2022	Water now laur
	#00 E8 (70%) 11:27 25-10-2022	

R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting



Operation parameter

100	1	Online unit number	1
#00	2	ODU unit	5Kw
100	3	Operating	Heating
#00	4	Operation satus	ON

Unit	NO.		
100	17	T2BplateF-intemp.	50°C
100	18	T2plateF-outtemp.	50°C
100	19	Tw_inplatewaterinlettemp.	50°C
#00	20	Tw_out plate water outlet temp.	50°C

Unit	NO.		
#00	33	Heat pump capacity	TOKW
100	34	ODU current	1.4
#00	35	ODU voltage	220V
100	36	DCvoltage	110

Unit	NO.		
800	49	твн	OFF
000	50	AHS	OF
#00	51	Comp.total.run.time	100
e00	52	Fan total run time	100

eter	peration param	Op	
		NO	Unit
-	Frequency limited type	5	#00
5minute	Comp.run time	б	#00
ZOH	Comp.frequency	7	MO0
400RPA	Fanspeed	8	#00

Unit	NO,		in aller
w00	21	Theaving water temp.	50 0
#00	22	Tw2 circuit2 water temp.	50°C
//00	23	Taroom temp.	50°C
#00	24	RHroomhumidity	50°C

		NO.	Unit
5/	DCcurrent	37	#00
10kW	Power consump.	38	#00
OF	SV1	39	#00
OF	SV2	40	100

Unit	NO.		
#00	53	Pump_Itotalrun time	100
#00	54	IBH total run time	100
#00	55	IBH2 total run time	100
#00	- 66	TRUtotalnuntime	100

Operation parameter

Unit NO.

 MO0
 9
 Expansion valve
 70P

 #00
 10
 Tp comp. discharge temp.
 50°C

 #00
 11
 Th comp. suction temp.
 50°C

 #00
 12
 T3 outdoor exchanger temp.
 50°C

 Woil
 12
 T3 outdoor exchanger temp.
 50°C

 Unit
 NO.
 900
 25
 T5 water tank temp.
 50°C

Unit #DO	NO. 25	T5 water tank temp.	50°C
#00	26	T5_2 water tank temp.	50°C
//00	27	TBt buffer tank temp.	50°C
#00	28	Tsolar	50%

Unit	NO.		
#00	41	SV3	OFF
#00	42	Pump_I	OFF
#00	43	Pump_0	OFF
100	44	Pump C	OFF

	0	peration par	ameter
Unit ¥00	ND. 57	AHS total run time	100h
400	58	IDU software	01-01-2023V01
#00	59	ODU software	01-01-2023V01
#00	60	HMIsoftware	01-01-2023V01

100	29	T1S_C1 CLI.curve temp.	50°C
#00	30	T152_C2 CLL curve temp.	50°C
//00	31	Water pressure	1bar
#00	32	Waterflow	1m/h

Operation parameter

#00 13 T4 outdoor air temp.

#00 14 TFmoduletemp.

100 15 P1 comp pressure

#00 16 P2comp.pressure

50°C

50°C

100kPa

100kPa

Unit NO.

Unit	NO.		
#00	45	Pump_S	OFF
#00	46	Pump_D	OFF
00	47	IBH1	OFF
00	48	IBH2	OFF

#00 61 Pump_IPWM

MOD 47 IBH1 OFF MOD 48 IBH2 OFF Sta

70%

Die Betriebsparameter überprüfen

Wenn man die Betriebsparameter überprüft kann man auf die Ursache einiger Fehler kommen.

Hauptbildschirm \rightarrow Menü \rightarrow Einheit Status \rightarrow Betriebsparameter



Unit	Code	Time	Date	
#00	E8 (70%)	11:27	19-12-2022	
#02	E0 (50%)	15:30	19-12-2022	
#01	E2	10:30	02-12-2022	2
#00	E8 (70%)	11:27	25-10-2022	

02 Häufigsten Fehler

- Wasserdurchflussfehler $E0 \rightarrow E8$
- Kompressor Startet nicht
- Wassertemperatur erreich die Solltemperatur nicht.
- Modus wechsel Fehler

Wasserdurchflussfehler $E0 \rightarrow E8$





E8: 5 Mal vor dem Finschalten der Pumpe wird kein Wasser erkannt, oder der Wasserflussschalter bricht 10 Mal hintereinander ab, wenn nach dem Einschalten der Pumpe fließendes Wasser erkannt wird;

E0: 5 Mal in Folge keine Wassererkennung vor dem Einschalten der Pumpe oder 10 Mal in Folge E8 bei der Erkennung von fließendem Wasser nach dem Einschalten der Pumpe.



1/0=Fixed speed pump 1/1=Reserved



MIDEA HVAC

Wasserdurchflussfehler $E0 \rightarrow E8$







Überprüfen Sie den Fehlercode EO(**%) /E8(**%), der auf der kabelgebundenen Fernbedienung angezeigt wird, und der Prozentsatz liegt zwischen 5%-80%.

EO(**%) /E8(**%) wird auf der kabelgebundene Fernbedienung angezeigt. Der Prozentsatz gibt o mögliche Ursache für den Ausfall des Wasserdurchflusses an, die in der Tabelle rechts dargestellt ist.						ndenen z gibt die rechts
Kabel- gebunden e Fern- bedienung		Unit #00 #02 #01 #00	Code E8(70%) E0(50%) E2 E8(70%)	Error Time 11:27 15:30 10:30 11:27	info. Date 19-12-2022 19-12-2022 02-12-2022 25-10-2022	

Die Bedeutung de	s Prozentsatzes der Wasserpumpe		
Prozente	Water pump model	Marke	Beschreibung
0%	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	IPWM-Anschlussport kurzgeschlossen
070	APM25-9-130/180	SHIMGE	Verlust des PWM-Rückmeldesignals
	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	Pumpe Standby
2%	APM25-9-130/180	SHIMGE	Pumpe Standby
	APM25-9-130/180	SHIMGE	Pumpe Standby
	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	Unterspannung < 160/170-194V, und Pumpe läuft weiter
80%	APM25-9-130/180	SHIMGE	Alarm, und die Pumpe läuft weiter(Niederspannung: 170-194V; Hochspannung: 250-270V)
85%	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	Unterspannung < 160/170V; Überspannung > 253V-264V; Motorüberlastung; Modulüberhitzung; externer Pumpendurchsatz größer als interner Pumpendurchsatz, Pumpe läuft nicht mehr
	APM25-9-130/180	SHIMGE	Alarm, und die Pumpe stoppt den Betrieb(Niederspannung: <170V/ Hochspannung: >270V)
90%	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	Überdrehzahl des Motors; Überstrom; Unterdrehzahl; Pumpe blockiert, undPumpe läuft nicht mehr
	APM25-9-130/180	SHIMGE	Alarm (Pumpe im Leerlauf, Pumpe im Stillstand) und Pumpe läuft nicht mehr
95%	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	Pumpe beschädigt; Stromkreis beschädigt,Klemme beschädigt, und Pumpe läuft nicht mehrläuft
	APM25-9-130/180	SHIMGE	Alarm; Phasenausfall; Überstromfehler, und die Pumpe stoppt den Betrieb
100%	Para 25/9 IPWM-130-1	WILO	IPWM-Verbindungsport ist unterbrochen
	APM25-9-130/180	SHIMGE	Kein PWM Signal Eingang

Wasserdurchflussfehler EO→E8





Prüfen Sie die Kontrollleuchten der Wasserpumpe, und es zeigt, dass die Wasserpumpe normal ist(Wilo-Wasserpumpe grünes Licht zeigt normal; Shimge-Wasserpumpe 5 Lichter alle auf zeigt normal)

Kontrollleuchten an der Shimge-Wasserpumpe					
Name	Kontrollleuchten	Beschreibung			
Motorblockierschutz		Wenn der Motor blockiert, versucht die Pumpe alle 5 Sekunden neu zu starten, und die Anzeigeleuchten zeigen den Fehler an. Nach 5- maligem Neustart hört die Pumpe auf zu laufen.			
Überstrom-/Unterstromschutz		Bei niedriger Spannung: <165V/ Hochspannung: >275V, hört die Pumpe auf zu laufen und die Anzeigeleuchten zeigen den Fehler an. Wenn die Spannung wieder bei 160V-270V liegt, läuft die Pumpe weiter.			
Schutz gegen Phasenausfall		Wenn ein Phasenausfall auftritt, versucht die Pumpe alle 1 Sekunde neu zu starten, und die Anzeigeleuchten zeigen den Fehler an. Nach 5- maligem Neustart hört die Pumpe auf zu laufen.			
Überstromschutz (Kurzschlussschutz)		Wenn ein Überstrom/eine Überhitzung auftritt, versucht die Pumpe alle 1s neu zu starten, und die Anzeigeleuchten zeigen den Fehler an. Nach 5-maligem Neustart hört die Pumpe auf zu laufen.			
Überhitzungsschutz		Bei Überhitzung des Powermoduls stellt die Pumpe ihren Betrieb ein und die Kontrollleuchten zeigen den Fehler an.			







Verdichter funktioniert nicht



R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting

Verdichter funktioniert nicht

Die Wärmepumpe ist eingeschaltet, der Verdichter startet nicht

Fall 1





Verdichter funktioniert nicht

Die Wärmepumpe ist eingeschaltet, der Verdichter startet nicht









Verdichter funktioniert nicht



Die Wärmepumpe ist eingeschaltet, der Verdichter startet nicht

Fall 2

Das Gerät befindet sich im Zustand des elektrischen Schutzes.

Überstromschutz - P3-Fehler

Falsche Spannung - Die Phasenspannung ist niedriger als 172 V oder höher als 265 V, das Gerät zeigt den Fehler H7 an

Normalerweise wird ein Fehlercode angezeigt, wenn der Kompressor aufgrund eines Schutzes nicht anläuft.

Fall 1

Die maximale Verdichterdrehzahl der Wärmepumpe wird durch die Einstellungen der Leistungsaufnahmebegrenzung begrenzt





ngsaufnanmebegrenzung begrenzt							
		Мо	del				
Einstellungen	4kW 6kW	8kW 10kW	Einphasig 12~16kW	Dreiphasig 12~16kW			
Kein Limit	15A	19A	31A	11A			
1	13.5A	17.5A	28A	9.5A			
2	12A	16A	26A	8.5A			
3	11A	15A	24A	7.5A			
4	10A	14A	22A	7A			
5	9A	13A	20A	6.5A			
6	8A	12A	18A	6A			
7	8A	12A	18A	6A			
8	8A	12A	18A	6A			

Fall 2

Die Wärmepumpe schaltet automatisch in den Heiz- oder Warmwassermodus, bevor die Zieltemperatur erreicht ist.





Fall 3

Die Raumtemperatur ist eingestellt, aber die Wassertemperatur ist nicht hoch genug.

Falsche Klimakuve gewählt

Weather temp. settings introduction	>
Zone 1 heating mode	0N >
Zone 1 cooling mode	off >
Zone 2 heating mode	OFF >

dT1SH	5°C
dTSH	2°C
t_INTERVAL_H	5minutes
Zone 1 H-emission	C





Temperature curve	
Temperature curve type	Standard
Temperature level	4
Temperature offset	0°C

Code	Setting	Description
0	FCU	Gebläsekonvektor
1	FHL	Fußbodenheizung
2	RAD	Radiator



MIDEA HVAC AKADEMIE

Andere

- 1. Problem bei der Auswahl der Wärmepumpe: Wenn alle Daten in Ordnung sind, aber das Gerät die angestrebte Wassertemperatur nicht erreichen kann, liegt das vielleicht daran, dass die Kapazität der Wärmepumpe für dieses Projekt nicht geeignet ist.
- 2. Leise Modus is aktiviert.
- 3. AHS or IBH sind nicht aktiviert. Die Stellung der Dip-Switches muss überprüft werden oder die Einstellungen in der Fernbedienung.

Code	State	Default	Minimum	Maximum	Set interval	Unit
IBH FUNCTION	Select the mode of IBH (BACKUP HEATER): 0=HEAT+DHW, 1=HEAT	0 (DHW=valid) 1 (DHW= invalid)	0	1	1	1
AHS FUNCTION	Enable or disable the AHS (AUXILIARY HEATING SOURCE) function: 0=NON, 1=HEAT, 2=HEAT+DHW	0	0	2	1	1







R290 M-Thermal Arctic HT Serie Troubleshooting

Heizleistung reicht nicht aus

Andere externe Komponenten -- IBH, AHS

Manuell Einschalten

1.HMI setze IBH/AHS AN 2.T1< Einstellung temp-3°C

Aus 1.HMI setze IBH/AHS Aus 2.T1>=Einstellung temp+dT1SH MIDEA HVAC AKADEMIE

Mit der Wärmepumpe einschalten

AN

- T4 ist niedriger als die IBH/AHS start temp. (T4_IBH_AN, T4_AHS_AN)
- 2. T1<Einstellung temp- dT1_IBH/AHS_AN, (Einstellung temp - Hysterese)
- 3. Verdichterlaufzeit ist länger als IBH/AHS "verzögerung" start.

Aus

- 1. T4 nicht im Bereich, >Einstellung temp +3°C
- 2. T1 hat die gewünschte temp.

Moduswechsel Heizen zu Brauchwasser

Warmwassertank auswahl

Wassertank T5 Sensor location: Über 1/2 von der Tankhöhe (≥240L) Über 2/3 von der Tankhöhe (<240L)

Der Zusatzheizer sollte unterhalb des Temperaturfühlers (T5) eingebaut werden. Der Wärmetauscher (Spule) sollte unterhalb des Temperaturfühlers installiert werden. Die Rohrlänge zwischen Außengerät und Tank sollte weniger als 5 Meter betragen.

dT1S5, Der Korrekturwert zur Berücksichtigung der großen Entfernung zwischen HP und Wassertank. Standardwert ist 10, Einstellbereich ist 5~40.







Moduswechsel Heizen zu Brauchwasser

Brauchwasserpriorität=NEIN, zwischen Heizmodus und Brauchwasser

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten den Wasserdurchfluss nicht, der Verdichter läuft mit einer festen Frequenz.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, wird der Verdichter gestoppt.

TBH= ungültig oder TBH= gültig, aber kontrolliert durch M1 M2



TBH= gültig und nicht von M1 M2 gesteuert


Moduswechsel Heizen zu Brauchwasser



Brauchwasserpriorität=JA , Brauchwasserprioritätszeit SET=YES , zwischen Heizbetrieb und BrauchwasserbetriebAC

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten den Wasserdurchfluss nicht, der Verdichter AKADEMIE läuft mit einer festen Frequenz.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, wird der Verdichter gestoppt.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).

TBH= ungültig oder TBH= gültig, aber kontrolliert durch M1 M2



Moduswechsel Heizen zu Brauchwasser

DHW-PRIORITÄT =JA , DHW-PRIORITÄT ZEITEINSTELLUNG=JA, zwischen Heizbetrieb und Warmwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten der Betriebsart wird das System in den ersten 3 Minuten den Wasserdurchfluss nicht erkennen, während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, stoppt der Verdichter.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).







Moduswechsel Heizen zu Brauchwasser

Brauchwasserpriorität = Ja, Brauchwasserprioritätszeit = Nein, zwischen Kühlbetrieb und Brauchwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten keinen Wasserdurchfluss.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, wird der Kompressor gestoppt.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).





DHW-PRIORITÄT = NEIN, zwischen Kühlbetrieb und Brauchwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten den Wasserfluss nicht.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, wird der Kompressor gestoppt



TBH= gültig und nicht von M1 M2 gesteuert



DHW-PRIORITÄT = JA, DHW PRIORITY TIME SET=YES, zwischen Kühlbetrieb und Brauchwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten keinen Wasserdurchfluss.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout \geq T1STOP, wird der Kompressor gestoppt.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).

TBH= ungültig oder TBH= gültig, aber kontrolliert durch M1 M2





DHW-PRIORITÄT =JA, Brauchwasserprioritätszeit SET=YES , zwischen Heizbetrieb und Brauchwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten keinen Wasserdurchfluss.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP , wird der Kompressor gestoppt.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).





DHW-PRIORITÄT =JA, DHW PRIORITY TIME SET=NO ,zwischen Kühlbetrieb und Brauchwasserbetrieb

- Nach dem Umschalten des Modus erkennt das System in den ersten 3 Minuten keinen Wasserdurchfluss.
- Während dieser 3 Minuten, wenn Twout ≥ T1STOP, wird der Kompressor gestoppt.
- Wenn DHW PRIORITY TIME SET=NO, verschwindet die entsprechende Beurteilungsbedingung (rot hervorgehoben).







ENDE